

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 221

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 21. September
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 21 septembre
1936

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N^o 221

Redaktion und Administration:
Eillingenstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Eillingenstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 221

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommenen Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registro di commercio. — Registro di commercio.
Erfindungspatente. — Brevets d'invention. — Brevetti d'invenzione 185858 — 186182.
Freiwillige Uebertragung von Versicherungsbeständen. — Transfert volontaire de portefeuilles d'assurances. — Trasferimento volontario di portafogli d'assicurazione.
Société Immobilière Quai Wilson, Genève.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr und Transport von Saatkartoffeln. — Importation et transport de semences de pommes de terre.
Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommazioni

Die Obligation, Serie 14, Nr. 12952, Fr. 1000, der Graubündner Kantonalbank, 3% %, vom 31. Oktober 1933, mit Coupons per 30. April 1934 u. ff., lautend zu Gunsten von Herrn Sep Truatsch, Fuorns-Medels i. O., wird vermisst.

Der allfällige Inhaber derselben wird aufgefordert, dieselbe mitsamt den Coupons, innert der Frist von drei Jahren seit dieser Auskündigung beim Kreisamt Chur, Chur, vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

Chur, den 8. September 1936.

(W 337)

Kreisamt Chur.

Es werden vermisst:

1. Eigentümerschuldbrief vom 28. März 1924, Beleg Serie I/3067, von Fr. 11,000. — im II. Rang, und
2. Schuldbrief vom 28. Juni 1932, Beleg Serie I/5559, von Fr. 4100. — lautend zugunsten der Frau Louise Zillweger-Röthlisberger, St-Imier, im III. Rang,

beide lastend auf Brügg Grundbuchblatt Nr. 72 des Herrn Alfred Lüffel, Wirt, Neuenburg. Die Forderung im 3. Rang ist erloschen.

Der unbekannte Inhaber dieser beiden Titel wird hierdurch aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, d. h. bis 19. September 1937 beim unterzeichneten Richteramt vorzulegen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt werden.

Nidau, den 14. September 1936.

(W 365¹)

Richteramt Nidau,

Der Gerichtspräsident: Aufranc.

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Schlussnahme vom 16. September 1936 die Auskündigung nachstehend bezeichneten Schuldbriefes angeordnet: Schuldbrief über Fr. 10,000 vom 30. Juli 1927, lautend auf Johann Wenk, Wirker, in Amriswil, als Schuldner und Pfand Eigentümer, und Johann Wenk, sen., in Amriswil, geb. 1859, als Gläubiger, Grundbuch Amriswil Einzelblatt Nr. 628.

Allfällige Inhaber des genannten Schuldbriefes werden aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von der Auskündigung an beim Grundbuchamt Zihlschlacht in Amriswil vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt würde.

Weinfelden, den 19. September 1936.

(W 368³)

Gerichtskanzlei Bischofszell.

La Pretura di Bellinzona diffida lo sconosciuto possessore del titolo ipotecario al portatore di fr. 5000, 6%, 2 novembre 1931, rogito n^o 2303, Notaio Avv. Bruno Bruni, in Bellinzona, rilasciato dalla Sig^{ra} Jeanne Molo, in Bellinzona, con ipoteca iscritta il 2 novembre 1931 sotto n^o 161 nel registro dei pegni immobiliari sui beni al n^o 495 A, C, E, G, I, M, O, Q, S, t, w, y della mappa di Bellinzona, a produrre quel titolo alla Pretura entro 3 anni dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria della ammortizzazione.

Bellinzona, 18 settembre 1936.

Per la Pretura:

L. Bomio Conf., segret.-aggiunto.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Aargau — Argovie — Argovia

1936. 17. September. Die Milchgenossenschaft Teufenthal, in Teufenthal (S. H. A. B. Nr. 74 vom 31. März 1931, Seite 692), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Rudolf Lehner, von Gränichen (bisheriges Vor-

standsmitglied); Vizepräsident: Gottlieb Plüss, von Vordemwald; Aktuar: Ernst Bruder, von Teufenthal (bisher); Kassier: Emil Fritsch, von Teufenthal (bisher); Beisitzer: Paul Fritsch, von Teufenthal, alle sind Landwirte in Teufenthal. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Erwin Müller ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstande ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Jakob Bertschi.

17. September. Die Genossenschaft unter der Firma Käseereigesellschaft Schafisheim, in Schafisheim (S. H. A. B. 1919, Seite 1723), hat an Stelle von Robert Berner zum Präsidenten gewählt Jakob Baumann-Baumann, Landwirt, von und in Schafisheim. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschrift des Robert Berner ist erloschen.

17. September. Die Genossenschaft unter der Firma Konsum-Verein Schafisheim, in Schafisheim (S. H. A. B. 1924, Seite 899), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Walter Hausmann-Stähli, Schmied (bisheriges Vorstandsmitglied); Vizepräsident: Arnold Wildi-Wirz, Zimmermann (bisher Aktuar); Aktuar: Ernst Baumann-Urech, Kaufmann; Kassier: Traugott Berner-Sandmeier, Gemeindeverwalter (bisher Präsident); Beisitzer: Rudolf Berner-Joho, Fabrikarbeiter; alle sind von und in Schafisheim. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv. Die Unterschriften des bisherigen Aktuars Arnold Wildi-Wirz, sowie des früheren Kassiers Robert Baumann sind erloschen. Letzterer ist aus dem Vorstande ausgeschieden, ebenso das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied August Wildi-Hächler.

Verwertung von Patenten usw. — 17. September. Unter der Firma Inventas A. G. hat sich, mit Sitz in Zofingen, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind am 10. September 1936 beschlossen worden. Zweck des Unternehmens ist die wirtschaftliche Verwertung von Patenten, die Ausführung von Konstruktionen für Maschinen und Apparate, der Bau von Maschinen und Apparaten, die Uebernahme von Vertretungen und der Vertrieb von Verfahren, sowie die Durchführung aller damit mittelbar und unmittelbar zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmungen ähnlicher Art in irgendwelcher Form beteiligen, sowie alle Geschäfte tätigen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck direkt oder indirekt zu fördern. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Edmund Pfyffer, Konstrukteur, von Ehikon (Luzern), in Arbon, als Präsident; Werner Mettler, Maschineningenieur, von Urnäsch (Appenzell), in Bern, und Louis Bachmann, Inhaber eines Geschäftes für sanitäre Anlagen, von und in Zofingen. Einzelunterschrift für die Gesellschaft führen der Verwaltungsratspräsident Edmund Pfyffer, sowie das Verwaltungsratsmitglied Louis Bachmann. Werner Mettler hat keine Vertretungsbefugnis. Bureau der Gesellschaft: Gerbergasse 204.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Macchine. — 1936. 17 agosto. Sotto la ragione **Officina Ri-Ri S. A. (Ri-Ri Werk A. G.)** è stata costituita con sede in Mendrisio e per tempo indeterminato, una società anonima con un capitale di fr. 20,000, suddiviso in numero 20 azioni nominative da fr. 1000 ciascuna, avente per scopo la fabbricazione e la vendita di macchine brevettate e di chiusura «Lampo». L'atto di costituzione e gli statuti sono di data 15 luglio 1936. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio Ufficiale del Cantone Ticino. La gestione degli affari sociali è affidata ad un unico amministratore designato in persona del Dr. Otmar Winterhalter, industriale, da San Gallo, in Vico-Morcote. L'amministratore ha poi conferito procura per la società a Carlo Pfenniger, ingegnere, da Lucerna, in San Gallo. La rappresentanza della società di fronte ai terzi e la firma sociale spettano singolarmente all'amministratore ed al predetto procuratore. Sede e recapito: Mendrisio, stabilimento ex Tommasini, Via Pastificio.

Waadt — Vaud — Valais

Bureau de Lausanne

Participations. — 1936. 17 septembre. Le conseil d'administration de **Sadex S. A.** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17/30 juillet 1934), a conféré Jeanne Lang née Garsous, de France, domiciliée à Paris, procuration avec signature individuelle.

Parfumerie, articles de coiffeur, etc. — 17 septembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 12 septembre 1936, la société anonyme **Royds S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 janvier 1935), a pris acte de la démission des administrateurs Edouard Demiéville, Geert Vis et Maurice Picard, dont les signatures sont radiées. En remplacement, elle a nommé seul administrateur Ernest-Louis Janin, originaire de Genève, et y domicilié, prospecteur, lequel a la signature sociale individuelle. Les bureaux de la société sont transférés dans ses locaux, 3, Rue de la Paix, à Lausanne.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

No 16

Zweite Hälfte August 1936

Deuxième quinzaine d'août 1936 — Seconda quindicina d'agosto 1936

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 31. August 1936

Enregistrements du 31 août 1936 — Inscrizioni del 31 agosto 1936

258	Hauptpatente Brevets principaux Brevetti principali	Nr. 185858—186140
-----	---	-------------------

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata agghiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

- Kl. 1, Nr. 185858. 16. Dezember 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Abscheidung schwerer Stoffe aus einem Flüssigkeitsstrom schwankender Grösse und Abscheidungsrichtung zur Ausführung des Verfahrens. — **L. von Roll Aktiengesellschaft für kommunale Anlagen**, Löwenstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 21. Dezember 1934 und 18. November 1935.»
- Kl. 2 b, Nr. 185859. 7. Februar 1936, 15 Uhr. — Garnitur für Begiessungsanlagen, zum Erleichtern des Verteilens der Begiessungsflüssigkeit. — **Otto Wenger**, Landwirt, Dornhof, Zuzgen (Aargau, Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 2 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186029 (87 a).
- Kl. 2 e, Nr. 185860. 8. Januar 1935, 18½ Uhr. — Schädlingsbekämpfungsmittel. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Januar 1934.»
- Kl. 2 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185902 (16).
- Kl. 3 a, Nr. 185861. 29. Oktober 1935, 16¼ Uhr. — Vorrichtung zum raschen Entketten von Vieh. — **Reinhold Hahn**, Fabrikarbeiter, Magden (Aargau, Schweiz). Vertreter: Chr. Meisser, Bern.
- Kl. 3 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185860 (2 e).
- Kl. 4 c, Nr. 185862. 16. Juli 1935, 19 Uhr. — Bedeckung für Dächer. — **Keller & Co. Aktiengesellschaft**, Ziegeleien, Pfungen (Schweiz).
- Kl. 4 c, Nr. 185863. 23. Juli 1935, 20 Uhr. — Element zur Bedeckung von Dachfirsten. — **Keller & Co. Aktiengesellschaft**, Ziegeleien, Pfungen (Schweiz).
- Kl. 4 d, Nr. 185864. 30. Oktober 1935, 4 Uhr. — Parkettunterlagsboden. — **Baustoff Aarau A. G.**, Buchs b. Aarau (Schweiz).
- Kl. 4 d, Nr. 185865. 7. September 1935, 18 Uhr. — Anschlagleiste mit elastischer Dichtung für Fenster, Türen, Klappen und dergl. — **August Burkhard**, Florastrasse 18, Berlin-Karow (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 4 d, Nr. 185866. 16. Januar 1936, 16¼ Uhr. — Schiebeter. — **Hans Kissling**, Eisenbau A.-G., Lorrainenstrasse 13, Bern (Schweiz). Vertreter: Chr. Meisser, Bern.
- Kl. 4 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185867 (6 c), 185881 (10 b), 185994 (50 f).
- Kl. 6 c, Nr. 185867. 13. Mai 1935, 18¾ Uhr. — Belagmasse für Strassen, Böden und dergl. und Verfahren zur Herstellung dieser Masse. — **De jyske Skaerfabriker**, Ryegade 29, Aarhus (Dänemark). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Prioritäten: Dänemark, 14. November, 17. Dezember 1934 und 13. März 1935.»
- Kl. 6 c, Nr. 185868. 20. Januar 1936, 21 Uhr. — Strassenwalze. — **August Käppeli**, Wohlen (Aargau, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 6 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186108 (121 d).
- Kl. 7 c, n° 185869. 17. mai 1935, 20 h. — Installation de chauffage. **René Irlé**; et Madame Veuve Vincent Irlé née Marie Gaujacq, 19, Rue Mondenard, Bordeaux (Gironde, France). Mandataires: Imer, de Wursterberger & Cie, Genève. — «Priorité: France, 19 mai 1934.»
- Kl. 7 c, Nr. 185870. 15. Juli 1935, 18¼ Uhr. — Blechradiator. — **Heinrich Rinderknecht**, Hopfenrain 16, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 7 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186041 (96 f).
- Kl. 7 d, Nr. 185871.* 2. Dezember 1935, 18½ Uhr. — Flüssigkeitszerstäuber. — **Paul Schenk**, Ingenieur, Ittigen (Bern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 7 e, Nr. 185872. 23. August 1935, 7 Uhr. — Einrichtung an Heisswassererzeugern zur selbsttätigen Regelung der Gas- und Wasserzufuhr, insbesondere für Kaffemaschinen. — **Willi Volker**, Kaufmann, St. Peterstrasse 17, Zürich 1 (Schweiz).
- Kl. 7 e, Nr. 185873. 24. Februar 1936, 20 Uhr. — Flüssigkeitserhitzer mit Brauseeinrichtung. — **Junkers & Co. G. m. b. H.**, Junkersstrasse 35/36, Dessau (Deutschland). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutschland, 18. März 1935.»
- Kl. 7 e, Nr. 185874. 4. März 1936, 19 Uhr. — Kochendwasserbereiter. — **Gas- u. Wassermesserfabrik A. G., Luzern**, Luzern (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. Mai 1935.»
- Kl. 7 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185875 (7 g), 186059 (107 e).
- Kl. 7 g, Nr. 185875. 16. November 1935, 12¾ Uhr. — Elektrischer Heizkörper. — **Fernand Hellwig**, Ingenieur, Naefenhaus, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 8 a, Nr. 185876. 7. Oktober 1935, 18¼ Uhr. — Einrichtung zur Herstellung von fünfseitig geschlossenen Hohlziegeln. — **G. Kohn & Sohn**, Brunn (Tschechoslowakei). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

- Kl. 8 b, n° 185877. 13 janvier 1936, 18¼ h. — Procédé d'accélération de la prise et du durcissement des mortiers et bétons. — **Eugène Freyssinet**, 28, Rue Saint-James, Neuilly-sur-Seine (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorités: France, 15 janvier et 29 avril 1935.»
- Kl. 8 c, Nr. 185878. 29. Juni 1935, 12¾ Uhr. — Feuerfester Stein zum Ausfüllen von Drehrohröfen. — **Oesterreichisch Amerikanische Magnesit Aktiengesellschaft**, Radenthein (Kärnten, Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 14. August 1934.»
- Kl. 10 a, Nr. 185879. 21. Januar 1936, 20 Uhr. — Schloss für Autotüren. — **Jacob Brüttsch**, Zollstrasse 72, Neuhausen (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 10 a, Nr. 185880. 28. Oktober 1935, 20 Uhr. — Stangenschloss, insbesondere für Schranktüren. — **Hugo Willach & Söhne**, Ruppichterth (Bezirk Köln, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 18. Januar 1935.»
- Kl. 10 b, Nr. 185881. 9. März 1936, 10¼ Uhr. — Schiebefenster. — **Jules Uebersax**, Schreinerpolier, Längfeldweg 17 g, Biel (Schweiz). Vertreter: W. Kölliker, Biel.
- Kl. 11 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185878 (8 c).
- Kl. 11 b, Nr. 185882. 2. August 1935, 20 Uhr. — Verbundglas. — **Carbide and Carbon Chemicals Corporation**, 30 East 42nd Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Imer, de Wursterberger & Cie, Genf. — «Priorität: Ver. St. v. A., 29. August 1934.»
- Kl. 13 a, Nr. 185883. 11. April 1935, 8 Uhr. — Kohlenbrenner. — **Diethelm von Vlgler**, Midartweg 15, Solothurn (Schweiz).
- Kl. 13 a, Nr. 185884. 11. April 1935, 8 Uhr. — Automatische Rostfeuerung. — **Diethelm von Vlgler**, Midartweg 15, Solothurn (Schweiz).
- Kl. 13 d, Nr. 185885. 6. September 1935, 18½ Uhr. — Kremationsofen. — **Daniel Siebenmann**, Ingenieur, Konsumstrasse 4; und **Alfred Rothenbach**, Ingenieur, Mittelstrasse 36, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 15 a, n° 185886. 2 octobre 1935, 18¼ h. — Appareil de cuisson et de chauffage à gaz. — **Société Gaz et Chaleur**, 43 à 51, Rue des Partants, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Bern. — «Priorités: Luxembourg, 4 octobre 1934 et 15 mai 1935.»
- Kl. 15 c, Nr. 185887. 1. November 1935, 10 Uhr. — Elektrische Bodenreinigungs-Maschine. — **August Weber**, Monteur, Staufen b. Lenzburg.
- Kl. 15 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185916 (24 a).
- Kl. 15 e, Nr. 185888. 17. August 1935, 10 Uhr. — Federnde Auflängervorrichtung für Gardinen, Vorhänge u. dergl. — **Emil Frank**, Mechaniker, Stählistrasse 12, Kreuzlingen (Schweiz). Vertreter: Alb. Wiesmann, Kreuzlingen.
- Kl. 15 g, n° 185889. 29 août 1935, 20 h. — Chaise-longue. — **Luigi Proserpio**, Mariano-Comense (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. — «Priorité: Italie, 10 avril 1935.»
- Kl. 15 g, Nr. 185890. 3. Januar 1936, 19 Uhr. — Kombinationsmöbel. — **Albert Guyer**, Ingenieur, Nelkenstrasse 2, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 15 g, Nr. 185891. 18. September 1935, 22 Uhr. — Tragfläche für Sitz- und Liegemöbel. — **Johanna Steiner**, Lehrerin, Gränichen (Aargau, Schweiz).
- Kl. 15 g, Nr. 185892. 9. Dezember 1935, 17 Uhr. — Rückwand an einem Sitz- oder Liegemöbel. — **Emil Fröhlich**, Langstrasse 232, Zürich 5 (Schweiz).
- Kl. 15 i, Nr. 185893. 26. Juni 1935, 20 Uhr. — Gefachkasten. — **Erwin O. Habertfeld**, Kessanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutschland). Vertreter: H. Eglin, Basel. — «Priorität: Deutschland, 3. August 1934.»
- Kl. 15 i, n° 185894. 18 décembre 1935, 12 h. — Table métallique pliante. — **Eugène Brandt**, 6, Rue de Rive, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 15 i, Nr. 185895. 1. Februar 1936, 19 Uhr. — Auszugstisch mit Schubladen. — **Anton Leugger**, Möbelfabrik, Lehenmattstrasse 232/34, Basel (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 15 i, Nr. 185896.* 1. Februar 1936, 18 Uhr. — Schubladenführung. — **Theodor Kägi jun.**, Hombrechtikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Brupbacher, Zürich.
- Kl. 15 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185890 (15 g), 185971 (47 e), 186102 (120 b).
- Kl. 15 k, n° 185897. 2 septembre 1935, 18½ h. — Distributeur pour substances pâteuses. — **Alexandre Sutter**, Teufenthal (Argovie, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: France, 4 septembre 1934.»
- Kl. 15 k, Nr. 185898. 30. Januar 1936, 20 Uhr. — Nachtgeschirr-Abschluss. — **Ernst Rief**, obere Briggerstrasse 24, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 185899.* 6. Januar 1936, 20 Uhr. — Abtropf-Einrichtung für Essgeschirr, wie Teller usw. — **Aktiengesellschaft Maurer, Stüssi & Co.**, St. Gallen-Winkeln (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zurich.
- Kl. 15 l, Nr. 185900. 9. März 1936, 17 Uhr. — Kaffeefiltermaschine. — **Fräulein Hedwig Matoušek**, bei Bänziger, Multergasse 6, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 15 l, Nr. 185901. 30. März 1936, 19 Uhr. — Gerät zum Begiessen von festen Speisen. — **Frau Amalie Monhart**, Nordstrasse 395, Zürich (Schweiz). Vertreter: Walder & Co., Zürich.
- Kl. 15 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185872 (7 e).
- Kl. 16, n° 185902. 8 novembre 1935, 18 h. — Douille de fixation d'un manche à un ustensile. — **Madame Emma Drapel**, Villars s. Ollon (Vaud, Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 17 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185903 (17 b), 186109 (122 a).
- Kl. 17 b, Nr. 185903. 1. Juni 1935, 18 Uhr. — Einrichtung zum Öffnen von schüttbares Gut enthaltenden Behältern. — **L. Billian & Co.**, Limmattquai 104, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zurich. — «Priorität: Deutschland, 21. Juli 1934.»
- Kl. 17 b, Nr. 185904. 17. Februar 1936, 20 Uhr. — Gerät zum Reinigen von Flaschen. — **Simon Wüthrich**, Forchstrasse 38, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.

- Kl. 17 c, Nr. 185905. 14. Januar 1936, 9¼ Uhr. — Gestell aus Holz mit Tischplatte und Kippvorrichtung für Korbflaschen, Blechkannen und dergleichen. — Albert Wicki, Sägermeister, Kratzern, Schüpfheim (Luzern, Schweiz).
- Kl. 18 a, n° 185906. 15 novembre 1935, 20 h. — Borne filtrante pour la filtration des solutions celluloseuses. — Société Lyonnaise de Textiles (Société Anonyme), 20, Rue Lafont, Lyon (France). Mandataires: Imer, de Wurtemberg & Cie, Genève. — «Priorité: France, 20 décembre 1934.»
- Kl. 18 a, n° 185907. 22 novembre 1935, ore 18. — Dispositivo per il trattamento del nastro di rayon fiocco destinato alla preparazione di minerva artificiale in bagni per i quali il nastro passa dopo la filatura. — Minerva S. A., Via Passalacqua 16, Roma (Italia). Mandatario: F. Pletscher, Lucerna. — «Priorità: Italia, 26 novembre 1934.»
- Kl. 18 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186026 (81).
- Kl. 19 e, n° 185908. 22 février 1935, 18¼ h. — Procédé pour transformer des filaments continus directement en un fil contenant des fibres en mèche, appareil pour la mise en œuvre de ce procédé, et fil obtenu au moyen de ce procédé. — Henry Dreyfus, Cclanese House, 22 et 23, Hanover Square, Londres W 1 (Grande-Bretagne). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 19 e, n° 185909. 4 juin 1935, 18¼ h. — Procédé pour l'étréage continu d'une mèche non retordue, et mécanisme pour la mise en œuvre de ce procédé. — William George Reynolds, c/o The Terrel Machine Company, City of Charlotte (Mecklenburg, Caroline du Nord, E.-U. d'Am.). Mandataires: Bovard & Cie., Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 23 juillet 1934.»
- Kl. 19 c, n° 185910. 12 juillet 1935, 20 h. — Dispositif destiné à être employé notamment dans des métiers continus à anneau et dans des métiers à retordre à anneau. — Howard & Bullough, Limited; et John Walsh, Aerington (Lancashire, Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, de Wurtemberg & Cie, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 22 septembre 1934.»
- Kl. 19 e, Nr. 185911. 31. Oktober 1935, 18 Uhr. — Bandführung für Streckwerke. — Ernst Toennissen, Ingenieur, Maria Theresia-Strasse 19, München (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 21 a, Nr. 185912.* 1. November 1935, 19 Uhr. — Mit Vorratsspulen beschickbarer Zettelgatter. — Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 23 a, n° 185913. 5 août 1935, 19 h. — Machine à tricoter. — Arcadia Hoslery Co., Fifth Street and Maple Avenue, Lansdale (Pensylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 7 août 1934.»
- Kl. 23 a, Nr. 185914.* 11. Februar 1936, 15¼ Uhr. — Schloss für Jacquardstrickmaschinen. — Victor Klaus-Brunner, Fabrikant, Oberkirch (Luzern, Schweiz). Vertreter: Dr. Alfred Huber-Borer, Bern.
- Kl. 23 a, Nr. 185915. 8. Oktober 1935, 20 Uhr. — Verfahren zum Herstellen von aus Ränderware bestehenden Randstücken. — Paul Schönfeld, Fabrikant, Annaberger Strasse 65, Chemnitz (Deutschland). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 24 a, Nr. 185916. 8. Juli 1935, 20 Uhr. — Zum Bleichen, Spülen und Reinigen, insbesondere zur Verwendung in eisenhaltigem Wasser geeignete Mischung. — Henkel & Cie. G. m. b. H., Heyestrasse 67, Düsseldorf-Holthausen (Deutschland). Vertreter: Imer, de Wurtemberg & Cie, Genf. — «Priorität: Deutschland, 22. August 1934.»
- Kl. 24 a, Nr. 185917. 27. September 1935, 8¼ Uhr. — Verfahren zur Erhöhung der Netzfähigkeit von Mercerisierlaugen. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185924 (27 a), 185934 (36 e), 185941/2 (36 o).
- Kl. 24 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185990 (49 e).
- Kl. 24 d, Nr. 185918. 19. November 1935, 20 Uhr. — Bügeleisenstecker. — Böckler & Dr. Volz, Altbaeh a. Neckar (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berehtold, St. Gallen. — «Priorität: Deutschland, 24. November 1934.»
- Kl. 24 d, Nr. 185919. 13. Dezember 1935, 18 Uhr. — Schleudermaschine zum Ausschleudern nasser Wäsche. — Gebr. Walfer, Mech. Spenglerei und Installationen, Seestrasse 485, Zürich-Wollishofen (Schweiz). Vertreter: Paul Metzler, Zürich.
- Kl. 24 d, Nr. 185920.* 6. Januar 1936, 20 Uhr. — An Glieder-Heizkörpern lösbar zu befestigende Vorrichtung zum Trocknen von Handtüchern und dergl. — Gottl. Keller, Winkeln (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 24 e, Nr. 185921. 22. Januar 1936, 14 Uhr. — Gebläse für Staubsauger. — Vorwerk & Co., Mühlenweg 23, Wuppertal-Barmen (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutschland, 1. März 1935.»
- Kl. 24 f, Nr. 185922. 10. Oktober 1935, 15 Uhr. — Einrichtung zur Herstellung von Musterkarten für Fäden aller Art. — Albert Keller, Betriebstechniker, z. Trautheim, Uzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Kl. 25 a, Nr. 185923. 7. Januar 1936, 20 Uhr. — Hemdkragen mit zweihenkeliger Versteifungseinlage. — Artur Wolf, Salzgries 3, Wien I (Oesterreich). Vertreter: Walter Moser, Bern. — «Priorität: Oesterreich, 18. Mai 1935.»
- Kl. 27 a, Nr. 185924. 27. März 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Versteifungsstoff. — United Shoe Machinery Corporation, [Boston und Paterson], Boston (Mass. Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 3. November 1934.»
- Kl. 27 a, Nr. 185925.* 20. März 1936, 18¼ Uhr. — Schuhwerk mit Holzsohle. — Fritz Roth, Eichenstrasse 14, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 27 b, Nr. 185926. 16. März 1936, 20 Uhr. — Beschlagelement für Schuhe. — Johann Reichenbach, Schmied, Gstaad (Bern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 28 a, Nr. 185927.* 26. November 1935, 19 Uhr. — Deckel für Blechgefässe. — Merker & Cie. A.-G., Baden. (Aargau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 28 b, Nr. 185928.* 16. Dezember 1935, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zur Herstellung von Butter. — Leo von Werra, Leuk-Stadt (Wallis, Schweiz). Vertreter: A. Bugnion, Genf.
- Kl. 28 c, Nr. 185929. 7. September 1935, 13¼ Uhr. — Vorrichtung zum Imprägnieren von Milch mit Kohlensäure. — Eugen Hug, Casinostrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 28 c, Nr. 185930. 16. September 1935, 18¼ Uhr. — Einrichtung zur Beseitigung von in Sahne vorhandenem Futter- und anderem Nebengeschmack. — Anton Andersson, Mörbylånga (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 29 e, n° 185931. 10 juillet 1935, 18¼ h. — Procédé d'homogénéisation d'une masse pulvérulente et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé. — Louis Peters, Hohenstaufenstrasse 5, Dusseldorf-Oberkassel (Allemagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: Allemagne, 24 octobre 1934.»
- Kl. 31 b, Nr. 185932. 2. Januar 1936, 14 Uhr. — Selbsttätige Ablegeeinrichtung an Aufschnittschneidemaschinen mit umlaufendem Kreismesser. — Dr. Johann Kallós; und Julius J. Lovas-ut 5, Budapest (Ungarn). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 32 f, Nr. 185933. 22. Juli 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Gewinnung von Dextrin durch Aufschluss von Holz mittels Schwefelsäure. — Karl Mitterbilller-Epp, Chefchemiker, Mozartstrasse 9, München (Deutschland). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 6. Juni 1935.»
- Kl. 36 e, Nr. 185934. 17. Mai 1935, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Erhöhung der Netzfähigkeit von wasserhaltigen Dispersionen. — Dr. Alexander Wacker Gesellschaft für elektrochemische Industrie G. m. b. H., Prinzregentenstrasse 20, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 30. Juni 1934.»
- Kl. 36 g, Nr. 185935. 4. Juli 1934, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Metallhydroxyden in Form reversibler Kolloide. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. Juli 1933.»
- Kl. 36 i, Nr. 185936. 25. Juni 1935, 11 Uhr. — Verfahren zum Aufbewahren und Transportieren von Wasserstoffsperoxydlösungen in Aluminiumbehältern. — E. I. Du Pont de Nemours & Company Incorporated, Wilmington (Delaware, Ver. St. v. A.). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 36 i, Nr. 185937. 31. Oktober 1935, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung hochkonzentrierter Salpetersäure aus bei der Ammoniakverbrennung entstehenden nitrosen Gasen. — Bamag-Meguain Aktiengesellschaft, Reuchlinstrasse 10—17, Berlin NW. 87 (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. Januar 1935.»
- Kl. 36 i, Nr. 185938. 8. November 1935, 18 Uhr. — Verfahren zur Gewinnung von konzentrierten Wasserstoffsperoxydlösungen. — J. D. Riedel-E. de Haen A.-G., Riedelstrasse 1—32, Berlin-Britz (Deutschland). Vertreter: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 36 m. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185935 (36 g).
- Kl. 36 n, Nr. 185939. 23. Juli 1934, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer neuen, wasserlöslichen Rhodiumverbindung. — Baker & Company, Incorporated, 54 Austin Street, Newark (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 36 n. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185935 (36 g).
- Kl. 36 o, Nr. 185940. 9. Januar 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Acenaphthen-5:6-dicarbonsäureanhydrid. — Imperial Chemical Industries Limited, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 7. Mai 1934.»
- Kl. 36 o, Nr. 185941. 10. Januar 1935, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines als Netz-, Wasch-, Emulgier-, Dispergier-, Egalisier- und Weichmachungsmittel verwendbaren Produktes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. Januar 1934.»
- Kl. 36 o, Nr. 185942. 27. April 1935, 13¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen, aus einem Monokarbonäureamid bestehenden, Textilhilfsstoffes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 185943. 22. August 1935, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Reinigung von Fettsäureestern des Polyglycerins. — Lever Brothers Limited, Port Sunlight; und Reginald Furness, Belvoir Road, Westbourne (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 4. September 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 185944. 7. Mai 1935, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines unlöslichen Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 11. August 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 185945. 29. Mai 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 21. Juni 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 185946. 29. Mai 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Juni 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 185947. 6. Juli 1935, 12¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Disazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. August 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 185948. 17. Juli 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromhaltigen Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 21. Juli 1934.»

- Kl. 37 a, Nr. 185949. 30. Juli 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffs. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. und 10. August 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 185950. 6. November 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. November 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 185951. 8. März 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen, komplex gebundenen Kupfer enthaltenden Farbstoffpräparates. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 b, Nr. 185952. 22. Oktober 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Anthrachinon-Küpenfarbstoffs. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 7. November 1934.»
- Kl. 37 b, Nr. 185953. 7. November 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Anthrachinon-Küpenfarbstoffs. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 20. November 1934.»
- Kl. 37 b, Nr. 185954. 14. November 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 1:4-Di-p-n-butylanilinanthrachinondisulfosäure. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 14. November 1934.»
- Kl. 37 b, Nr. 185955. 18. Juni 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Juni 1934.»
- Kl. 37 b, Nr. 185956. 24. Juli 1935, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Anthrachinonderivates. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Juli 1934.»
- Kl. 37 c, Nr. 185957. 4. Oktober 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines gelben substantiven Baumwollfarbstoffs. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 7. November 1934.»
- Kl. 37 e, Nr. 185958. 10. Juli 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines indigoartigen Farbstoffs. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 e, Nr. 185959. 8. August 1935, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Chinophthalonsulfosäure. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. August 1934.»
- Kl. 37 h, Nr. 185960. 15. Mai 1935, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Erhöhung der Viskosität von Teeren. — Dr. Carl Alexander Agthe, Mommsenstrasse 12, Zürich (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter Basel. — «Priorität: Deutschland, 16. Mai 1934.»
- Kl. 41, Nr. 185961. 11. Oktober 1934, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kautschukderivates. — **Marsene Corporation of America**, 1926 West Thenth Avenue, Gary (Indiana, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 23. Dezember 1933.»
- Kl. 41. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185924 (27 a).
- Kl. 43, Nr. 185962. 17. Mai 1934, 15 Uhr. — Verfahren zur Verhütung und Entfernung von Kesselsteinansätzen in Dampfkesseln, Boilern, Kondensatoren, Zentralheizungen und anderen wasserbenetzte Flächen aufweisenden Vorrichtungen. — Gottlieb Aellig, Käsermeister, Schiltberg b. Schwarzenburg (Bern, Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern. — «Priorität: Deutschland, 6. Oktober 1933.»
- Kl. 43, 185963. 28. August 1935, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Dosierung von Reagenzien für die Enthärtung von Wasser. — Philipp Müller G. m. b. H., Wolfmramstrasse 50, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. September 1934.»
- Kl. 43, Nr. 185964. 19. November 1935, 18½ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Verhindern oder Beseitigen der Kesselsteinbildung an elektrisch leitenden Flächen, insbesondere an Kesselwandungen, Rohrwandungen und dergl. — **Fabrik elektr. Apparate Fr. Sauter A. G.**, Gotterharmweg 135, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 43, Nr. 185965. 13. Dezember 1935, 7¼ Uhr. — Wasserreinigungsverfahren. — **Aktiengesellschaft für Hydrologie**, Eichenstrasse 29, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stüchelberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 13. Dezember 1934.»
- Kl. 43, Nr. 185966. 9. Januar 1936, 12 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Enthärtung von Wasser mittels elektrischen Stromes. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 43. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185858 (1).
- Kl. 44 a, Nr. 185967. 7. Mai 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur galvanischen Herstellung von glänzenden Metallüberzügen auf Gegenständen aus Aluminium oder seinen Legierungen. — **Siemens & Halske Aktiengesellschaft**, Berlin-Siemensstadt (Deutschland). Vertreter: Imer, de Wursterberger & Cie, Genf. — «Priorität: Deutschland, 7. Mai 1934 und 11. Februar 1935.»
- Kl. 45 d, Nr. 185968. 27. Januar 1936, 19 Uhr. — Verfahren zum Aufbringen von elastischen Ueberzügen auf zylindrische oder prismatische Gegenstände, insbesondere Walzen, sowie zum Entfernen dieser Ueberzüge, und zylindrischer oder prismatischer Gegenstand mit nach diesem Verfahren auf ihn aufgetragenen elastischem Ueberzug. — **Hugo Rothe**, Nettingsdorf (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 46 b, n° 185969. 27 août 1935, 19 h. — Procédé de fabrication d'un sac en papier et sac obtenu par ce procédé. — **Paper Sacks Limited**; et Foster Gotch Robinson, 1 Redcliffe Street, Bristol (Grande-Bretagne). Mandataire: J. D. Pahud, Lausanne. — «Priorité: Grande-Bretagne, 11 septembre 1934.»
- Kl. 46 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186032 (93).
- Kl. 46 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185991 (50 e).
- Kl. 47 e, Nr. 185970. 1. April 1935, 18¼ Uhr. — Schutzhülle für dünne Papierblätter, insbesondere Kohlepapierblätter. — **Burroughs Adding Machine Company**, 6071 Second Boulevard, Detroit (Michigan, Ver. St. v. A.). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 2. April 1934.»
- Kl. 47 c, Nr. 185971. 6. Juli 1935, 15¼ Uhr. — Möbel mit Schubladen für Kartien. — Erwin O. Haberfeld, Sedanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutschland). Vertreter: H. Eglin, Basel. — «Priorität: Deutschland, 27. August 1934.»
- Cl. 47 c, n° 185972. 26 août 1935, 18½ h. — Classeur-Calendar. — Georges Leighton, Industriel, 7, Rue Thorel; et Marcel Auguste Bessay, Représentant, 114bis, Bd. du Monparnasse, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Bern. — «Priorités: France, 1^{er} septembre 1934 et 17 juillet 1935.»
- Kl. 47 e, Nr. 185973.* 30. November 1935, 13¼ Uhr. — Einband mit Vorrichtung zum Einordnen von Musterkarten, Reklameblättern und anderen buchmässig einzuheftenden Sammelgegenständen. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 47 e, Nr. 185974. 6. Januar 1936, 16½ Uhr. — Karteblatt mit Merkplättchen. — Erwin O. Haberfeld, Sedanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutschland). Vertreter: H. Eglin, Basel. — «Priorität: Deutschland, 7. Januar 1935.»
- Kl. 47 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185893 (15 i).
- Kl. 48 g, Nr. 185975. 6. Juli 1935, 15¼ Uhr. — Hilfsgerät zur Aufnahme von Merkplättchen, Schildchen u. dgl. zwecks Beschriftung derselben in Schreibmaschinen. — Erwin O. Haberfeld, Sedanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutschland). Vertreter: H. Eglin, Basel. — «Priorität: Deutschland, 24. August 1934.»
- Kl. 48 i, Nr. 185976. 16. Oktober 1935, 19 Uhr. — Buchhaltungseinrichtung für Loseblätterbuchhaltung. — A. Schläpfer, Bahnhofstrasse 11, St. Gallen (Schweiz). — Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 48 i, Nr. 185977. 17. Dezember 1935, 7 Uhr. — Durchschreibapparat. — Emil Landolt-Cotti, Seefeldstrasse 133, Zürich (Schweiz).
- Kl. 48 i, Nr. 185978.* 23. Juli 1936, 19 Uhr. — Farbräger-Transporteur an Durchschreibplatte. — Emil Landolt-Cotti, Seefeldstrasse 133, Zürich (Schweiz).
- Kl. 48 k, Nr. 185979.* 22. November 1935, 18¼ Uhr. — Plandruckverfahren auf Metall. — Eugen Vorbach, Kaufmann, Elisabethenstrasse 41, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 48 l, Nr. 185980. 26. November 1935, 19 Uhr. — Lithographische Tiefdruckplatte. — **Morland & Impey Limited**, Kalamazoo Works, Mill Lane, Northfield, Birmingham (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 2. Januar 1935.»
- Cl. 49 a, n° 185981. 7 octobre 1933, 12¼ h. — Appareil de projection pour installation cinématographique sonore. — **Radio Corporation of America**, RCA Building, 30 Rockefeller Plaza, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 14 octobre 1932.»
- Kl. 49 a, Nr. 185982. 21. März 1935, 17 Uhr. — Vorrichtung an Kinoparaten zur Verhinderung der Entzündung des Filmes beim Zerreißen desselben. — Oskar Stadler, Cypressenstrasse 49, Zürich 3 (Schweiz).
- Kl. 49 a, Nr. 185983. 2. November 1935, 12¼ Uhr. — Kinematographische Aufnahmekamera. — **Lampen- und Metallwarenfabriken R. Dittmar Gebrüder Brüner A. G.**, Erste Haidequerstrasse 1, Wien XI (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Oesterreich, 22. November 1934.»
- Kl. 49 a, Nr. 185984. 4. November 1935, 18½ Uhr. — Tragbarer Kinematographenapparat. — John William Fordyce, 5 Wine Office Court Fleet Street, London E. C. 4; Clarence Trevor, 14 Woburn Court, Russell Square, London W. C. 1 (Grossbritannien); und Louis Corona, Bella Vista, Rue Vigeur Lebrun, Louviciennes (Frankreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 6. November 1934.»
- Kl. 49 a, Nr. 185985. 26. Juli 1935, 18 Uhr. — Photographische Kamera mit photoelektrischem Belichtungsmesser. — **Zelss Ikon Aktiengesellschaft**, Schandauerstrasse 72—80, Dresden-A. 21 (Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 16. August 1934.»
- Kl. 49 a, Nr. 185986. 21. März 1936, 15 Uhr. — Einrichtung an Photoapparaten zur gleichzeitigen Betätigung des Kameraverschlusses und von Blitzlampen. — Fritz Kunz, Photograph, Kramgasse 30, Bern (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erfindungs- u. Handels-Gesellschaft, Bern.
- Kl. 49 b, Nr. 185987. 22. Mai 1935, 20 Uhr. — Entwicklungsgemisch für Halogensilberemulsionen. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. Juni 1934.»
- Kl. 49 b, Nr. 185988. 30. August 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung lichtempfindlicher Schichten. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 14. September 1934.»
- Kl. 49 b, Nr. 185989. 30. September 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer lichtempfindlichen Schicht. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 10. Oktober 1934.»
- Kl. 49 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186077 (112).
- Kl. 49 c, Nr. 185990. 3. Juli 1935, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Kopieren und genauen Rapportieren von Musterelementen auf lichtempfindliche Druckwalzen. — János König, Szobieszky János-utca 23, Budapest; Waldemar Kugler, Kiss Ernő-utca 43, Rákospalota; und Albert Menczer, Tisza Kalman-tér 2, Budapest (Ungarn). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ungarn, 5. Juli 1934.»
- Kl. 49 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185980 (48 i).
- Cl. 50 c, n° 185991.* 15 octobre 1935, 20 h. — Machine à poinçonner. — Paul Courvoisier, St.-Légier s/Vevry (Vaud, Suisse). Mandataires: Incer, de Wursterberger & Cie, Genève.

Kl. 96 f, Nr. 186040. 28. Januar 1936, 19 Uhr. — Hahn. — Josef Beller-Kuder, Gasstrasse 10, Basel (Schweiz). Vertreter: F. Plötscher, Luzern.

Kl. 96 f, Nr. 186041. 7. Februar 1936, 7 Uhr. — Regulierventil für Zentralheizungskörper. — Metallglesserei & Armaturenfabrik Lyss, Lyss (Schweiz)

Kl. 97, Nr. 186042. 3. August 1935, 15 Uhr. — Anschlusskopf für Druckschmiereinrichtungen. — Johann Georg Eckart, Mechanikermeister, Dornbirn (Oesterreich). Vertreter: L. Flesch, Lausanne. — «Priorität: Oesterreich, 1. Juni 1935.»

Kl. 97. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186036 (96 c).

Cl. 98 b, n° 186043. 1^{er} juin 1935, 11 h. — Grue rotative. — François Besnard, 17 à 25, Rue du Sergent Bauchat, Paris (France). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève. — «Priorität: France, 4 juin 1934.»

Kl. 98 c, Nr. 186044. 9. Oktober 1935, 19 Uhr. — Oel-Gegendruck-Regelbrennmaschine, insbesondere für kleine und mittlere Förderhaspel. — Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 13. Oktober 1934.»

Cl. 104 a, n° 186045. 10 septembre 1935, 20 h. — Moteur à combustion interne. — Marcel Victor Crillon, 28, Boulevard de la Liberté, Marseille (France). Mandataire: J. Spältz, Zurich. — «Priorität: France, 11 septembre 1934.»

Kl. 104 a, Nr. 186046.* 1. Oktober 1935, 19 Uhr. — Zweitakt-Brennkraftmaschinen-Anlage. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rosset, Zürich.

Kl. 104 a, Nr. 186047. 5. Dezember 1935, 19 Uhr. — Zweitakt-Brennkraftmaschine. — Carl Harold Knudsen, Brooklyn (New York, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 18. Mai 1935.»

Kl. 104 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186054 (104 c).

Kl. 104 b, Nr. 186048. 29. September 1934, 13½ Uhr. — Elektrisch gesteuerte Sicherheitsvorrichtung zum Abstellen der Brennstoffzufuhr zur Brennkraftmaschinen. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rosset, Zürich.

Kl. 104 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186133 (127 b).

Kl. 104 c, Nr. 186049. 20. August 1935, 19 Uhr. — Luftgekühlter Arbeitszylinder mit Kühlrippen von der Form von Rotationsflächen, die konzentrisch zur Zylinderachse angeordnet sind, insbesondere für hochbeanspruchte Brennkraftmaschinen. — Werner Howald, Dipl. Ing., Culmannstrasse 75, Zürich (Schweiz).

Kl. 104 c, Nr. 186050. 21. Juli 1935, 4 Uhr. — Mehrzylinderige Brennstoffeinspritzpumpe für Brennkraftmaschinen. — Scintilla Aktiengesellschaft, Solothurn (Schweiz).

Kl. 104 c, Nr. 186051. 26. September 1935, 19 Uhr. — Einrichtung zur Abschirmung der Zündanlage von Verbrennungsmotoren. — Robert Bosch Aktiengesellschaft, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutschland, 11. Oktober 1934.»

Cl. 104 e, n° 186052. 16 octobre 1935, 18¾ h. — Appareil cellulaire pour amortir le bruit produit par l'échappement des gaz sortant des moteurs à combustion interne. — Joseph Louis Lascroux, ingénieur, 30, Boulevard Georges Clémenceau, Marseille (France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 27 novembre 1934.»

Kl. 104 e, Nr. 186053. 4. November 1935, 20 Uhr. — Brennstoffeinspritzpumpe. — Belfrost Diesels Limited, British Columbia House 3, Lower Regent Street, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 5. Dezember 1934.»

Kl. 104 e, Nr. 186054. 29. Juni 1935, 14 Uhr. — Vorverdichteranlage für Fahrzeugbrennkraftmaschinen. — Auto-Union A.-G., Chemnitz i. Sa. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. Juli 1934.»

Kl. 104 e, Nr. 186055. 26. September 1935, 19 Uhr. — Einrichtung zum Anlassen einer Brennkraftmaschine mit einem zum Spülen bzw. Aufladen der Maschine dienenden Abgasturbogebälde. — Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A. G., Stadtbachstrasse 7, Augsburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. November 1934.»

Cl. 104 d, n° 186056. 13 août 1935, 18½ h. — Procédé pour la génération d'un fluide moteur et pour l'alimentation, au moyen de ce fluide moteur, d'au moins une machine motrice, notamment d'une turbine, et installation pour la mise en oeuvre de ce procédé. — Andrew Burt Gomory, 25 Talbot Square, Londres W. 2 (Grande-Bretagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.

Cl. 106, n° 186057. 29 mai 1935, 20 h. — Procédé de réglage de machines motrices et dispositif pour sa mise en oeuvre. — Mareel Wenger, et Ateliers des Charmilles S. A., 109, Route de Lyon, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, de Wurstenberger & Cie, Genève.

Cl. 107 d, n° 186058. 25 octobre 1935, 20 h. — Purgeur d'eau de condensation. — Philippe Walter, 10, Boulevard de la Victoire, Strasbourg (France). Mandataires: A. Rehmann Frères, Zurich. — «Priorität: France, 26 octobre 1934.»

Kl. 107 e, Nr. 186059. 31. Januar 1936, 18½ Uhr. — Elektrischer Dampfer Heisswasserkessel. — Otto Stålbane, Oberingenieur, Regeringsgatan 109, Stockholm (Schweden). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 1. März 1935.»

Kl. 107 e, Nr. 186060.* 24. Februar 1936, 19 Uhr. — Automatisch wirkende Abschlammvorrichtung für Elektrodenkessel. — Aktiengesellschaft Brown, Boverl & Cie., Baden (Schweiz).

Kl. 108 a, Nr. 186061. 31. August 1935, 15 Uhr. — Elektrischer, in Abhängigkeit von einem Betriebszustand arbeitender Regler. — Firma: Metzner & Jung, Friedensstrasse 10, Wuppertal-Elberfeld (Deutschland). Vertreter: Marcel Pinkers, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 13. November 1934, 15. Februar und 25. Juni 1935.»

Kl. 109, Nr. 186062. 17. Januar 1936, 18½ Uhr. — Plattenscheider für galvanische Elemente, insbesondere alkalische Akkumulatoren. — Accumulatoren-Fabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. Januar 1935.»

Kl. 109, Nr. 186063. 14. Oktober 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Depolarisationsmasse aus Naturbraunstein. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 24. Dezember 1934.»

Kl. 110 b, Nr. 186064. 26. Juni 1935, 20 Uhr. — Transformator mit Abzapfungen. — Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Friedrich Karl Ufer 2—4, Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 3. Juli 1934 und 31. Januar 1935.»

Cl. 111 a, n° 186065. 19 mai 1936, 20 h. — Câble électrique. — Société d'Exploitation des Câbles électriques Système Berthoud, Borel et Cie.; et James Borel, Cortaillod (Suisse).

Cl. 111 b, n° 186066. 14 mars 1935, 18½ h. — Interrupteur électrique. — Westinghouse Electric & Manufacturing Company, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 16 mars 1934.»

Kl. 111 b, Nr. 186067. 1. Mai 1935, 20 Uhr. — Elektrischer Schalter. — Albert von Killan, Niddagastrasse 8, Frankfurt a. M.-Rödelheim (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. Mai 1934.»

Kl. 111 b, Nr. 186068. 14. Oktober 1935, 18 Uhr. — Von einem Triebwerk angetriebene Vorrichtung zur Umschaltung der Stromrichtung in einem Stromkreis. — J. G. Baer, Turmhüfenfabrik, Sumiswald (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.

Kl. 111 b, Nr. 186069. 29. Juli 1935, 20 Uhr. — Mehrpoliger Kippsschalter für den Einbau in elektrische Geräte. — Siemens-Schuckertwerke Aktiengesellschaft, Berlin-Siemensstadt (Deutschland). Vertreter: Imer, de Wurstenberger & Cie, Genf. — «Priorität: Deutschland, 9. August 1934.»

Kl. 111 c, Nr. 186070. 12. September 1935, 19 Uhr. — Aus einzelnen Elementen bestehende Widerstandssäule, insbesondere für Kohledruckregler. — Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Friedrich Karl Ufer 2—4, Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 13. September 1934.»

Kl. 111 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186138 (127 l).

Kl. 111 d, Nr. 186071. 21. Februar 1935, 11 Uhr. — Ueberstromschalter. — Hauser & Co. G. m. b. H., Frauentorstrasse F 9—12, Augsburg (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Kl. 111 d, Nr. 186072.* 5. November 1935, 10 Uhr. — Selbsttätiger Stromausschalter. — Albert Methler, Solothurn (Schweiz). Vertreter: D. v. Vigier, Solothurn.

Kl. 111 d, Nr. 186073. 26. Juni 1935, 20 Uhr. — Elektrischer Widerstandskörper für Ueberspannungsableiter aus leitenden und halbleitenden Stoffen. — Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Friedrich Karl Ufer 2—4, Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Juni 1934.»

Kl. 111 d, Nr. 186074.* 14. März 1936, 8 Uhr. — Wärmesicherung für Niederspannungen, wie sie beispielsweise in elektrischen Hausinstallationen Verwendung finden. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).

Kl. 112, Nr. 186075. 4. September 1933, 15½ Uhr. — Steuerschaltung. — Georges Willy Bernheim, 148, Avenue Wagram, Paris XVIII^e (Frankreich). Vertreter: E. Bernheim, Bern. — «Priorität: Frankreich, 12. September 1932.»

Kl. 112, Nr. 186076. 7. Mai 1935, 20 Uhr. — Braunsche Röhre. — Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. Mai 1934.»

Kl. 112, Nr. 186077. 23. Juli 1935, 19 Uhr. — Fluoreszenzschirm. — N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. August 1934.»

Kl. 112, Nr. 186078. 7. Oktober 1935, 16¼ Uhr. — Sperrschicht-Photozelle und Verfahren zu deren Herstellung. — Süddeutsche Apparate-Fabrik G. m. b. H., Platenstrasse 66, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Bell Telephone Mfg. Co. S. A., Bern. — «Priorität: Deutschland, 17. Oktober 1934.»

Kl. 112, Nr. 186079. 21. Februar 1936, 14 Uhr. — Verfahren zum Verschliessen eines elektrischen Kondensators. — Allgemeine Elektrische Kondensatoren A.-G., Freiburg (Schweiz).

Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186024 (79 h).

Kl. 114 b, Nr. 186080. 4. Oktober 1935, 12¼ Uhr. — Ablendeinrichtung an Fahrzeugscheinwerfern mit Zweifadenlampe. — Robert Bosch Aktiengesellschaft, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutschland, 9. Oktober 1934.»

Kl. 114 d, Nr. 186081. 14. Dezember 1935, 16 Uhr. — Gasbrennerhahn für Herde und Kocher. — Metallwerke Gebr. Seppelkricke, Schäferstrasse 25, Gelsenkirchen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 114 f, Nr. 186082. 2. August 1935, 20 Uhr. — Brenner für flüssige Brennstoffe. — Ernst Nännli u. Söhne u. Cie., Trogen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Kl. 114 f, Nr. 186083. 15. November 1935, 18½ Uhr. — Dochtbrenner. — Lampen- und Metallwarenfabriken R. Ditmar Gebrüder Brüner A. G., Erste Haidequerstrasse 1, Wien XI (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Oesterreich, 26. November 1934.»

Kl. 114 f, Nr. 186084.* 7. März 1936, 21¼ Uhr. — Brenner für gasförmige Brennstoffe. — Ernst Meier, Wallisellerstrasse 7, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: P. Feremutsch, Zürich-Wollishofen.

Kl. 115 b, Nr. 186085. 25. September 1935, 18¼ Uhr. — Formbackenpaar zur Formung des Kolbenhalses elektrischer Glühlampen. — Patent-Treuhand-Gesellschaft für elektrische Glühlampen m. b. H., Ehrenbergstrasse 11—14, Berlin O 17 (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Ver. St. v. A., 28. September 1934.»

Kl. 115 b, Nr. 186086. 23. Januar 1936, 18¼ Uhr. — Elektrische Glühlampe mit einem am Lampengefäßhals angeschmolzenen scheibenförmigen Metallsockel mit Fassung. — Patent-Treuhand-Gesellschaft für elektrische Glühlampen m. b. H., Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Ver. St. v. A., 24. Januar 1935.»

Kl. 115 e, Nr. 186087. 12. November 1935, 15½ Uhr. — Elektrische Hochdruck-Metalldampfampe. — Patent-Treuhand-Gesellschaft für elektrische Glühlampen m. b. H., Ehrenbergstrasse 11—14, Berlin O 17 (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 8. Dezember 1934.»

Kl. 116 a, Nr. 186088. 2. Januar 1936, 4 Uhr. — Schloss an zangen- und scherenartigen Arbeitsinstrumenten. — Richard Ulrich, Medizintechnik, Rorschacherstrasse 48, St. Gallen (Schweiz).

- Cl. 116 b, n° 186089. 8 octobre 1935, 18 1/4 h. — Goupille pour dents artificielles et procédé pour la fabriquer. — **The Dentists' Supply Company of New York**, 220 West 42nd Street, New York (E. U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Kl. 116 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186116 (125 b).
- Kl. 116 h, Nr. 186090. 4. November 1935, 18 1/2 Uhr. — Haarwaschmittel. — **Hans Schwarzkopf**, Alboinstrasse 36—42, Berlin-Tempelhof (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 6. November 1934.»
- Kl. 116 i, Nr. 186091. 16. Dezember 1935, 19 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Entgeruchung von Luft oder anderen sauerstoffhaltigen Gasgemischen. — **L. von Roll Aktiengesellschaft für kommunale Anlagen**, Löwenstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 24. Dezember 1934.»
- Kl. 116 k, Nr. 186092. 3. Mai 1935, 10 Uhr. — Vorrichtung zur Spülung von Körperhöhlenräumen, insbesondere der Scheide. — **Emil Bienz**, Bahnhofstrasse 102, Zürich 1 (Schweiz).
- Kl. 116 k, Nr. 186093. 29. Juni 1935, 13 Uhr. — Injektionseinrichtung. — **Dr. Ernst Gräub**, Seilerstrasse 23 a, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 116 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185871 (7 d).
- Cl. 116 l, n° 186094. 27 septembre 1935, 18 3/4 h. — Appareillage pour la réalisation d'ondulations permanentes. — **Simon Kallmann**, industriel, 90, Avenue des Ternes, Paris (France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 25 janvier 1935.»
- Kl. 116 l, Nr. 186095. 17. Oktober 1935, 9 Uhr. — Vorrichtung zur Herstellung von Dauerwellen. — **Joseph U. Aemisegger**, Hinterlauben 2, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 117 b, Nr. 186096. 1. November 1935, 19 Uhr. — Aufblasbarer, aus einem Schlauchstück gebildeter Schwimmgürtel. — **Julius Fromm**, Rolandstrasse 4, Berlin-Schlachtensee (Deutschland). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. November 1934.»
- Cl. 118 a, n° 186097.* 10 octobre 1935, 18 1/2 h. — Appareil pour délivrer des pièces de monnaie. — **Hermann Thorens Société Anonyme**, Ste-Croix (Vaud, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 118 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186013 (63).
- Kl. 118 d, Nr. 186098. 31. August 1934, 20 Uhr. — Druckende Lochkartenmaschine. — **International Business Machines Corporation**, 270 Broadway, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 7. Oktober 1933.»
- Kl. 119 a, Nr. 186099. 21. September 1935, 20 Uhr. — Elektrizitäts-Selbstverkäufer. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Cl. 119 c, n° 186100. 31 mai 1935, 17 h. — Dispositif de sécurité pour distributeur automatique à encaissement préalable. — **Jonneret Fils Aîné**; et **Alexandre Schoch**, Chemin de la Gravière, Queue d'Arve, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 120 a, Nr. 186101. 28. November 1935, 19 Uhr. — Typendrucktelegraph. — **Autophon Aktiengesellschaft**, Ziegelmatthstrasse 3/5, Solothurn (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 5. Dezember 1934.»
- Kl. 120 b, Nr. 186102. 6. Januar 1936, 18 1/2 Uhr. — Vorrichtung zum Halten, insbesondere von öffentlich aufgelegten Nachschlagebüchern auf Pulten und Tischen. — **A. Angerer**, Kaufmann, Efingerstrasse 97, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 120 e, n° 186103. 12 octobre 1935, 15 3/4 h. — Dispositif d'enregistrement automatique des numéros d'appel téléphoniques, ayant abouti à une conversation dans une station téléphonique automatique. — **Ariste-Ulysse Montandon**, Rue du Musée 2, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: Dr. W. Schmid, Neuchâtel.
- Kl. 120 f, Nr. 186104. 3. Juni 1935, 20 Uhr. — Einrichtung zur Entstöpfung des Rundfunkempfanges. — **Karl Löbl**; und **Dr. Johann Nussbaum**, Rautenstrauchgasse 11, Wien (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186051 (104 e).
- Kl. 120 g, Nr. 186105. 31. Oktober 1935, 19 Uhr. — Fernseh-Empfangschaltung. — **Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe**, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 6. November 1934.»
- Kl. 120 g, Nr. 186106. 28. Januar 1936, 19 Uhr. — Verfahren zur elektrischen Bildübertragung. — **Radio Corporation of America**, 30 Rockefeller Plaza, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 30. Januar 1935.»
- Kl. 120 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186076 (112).
- Kl. 121 b, Nr. 186107. 30. Juli 1935, 13 Uhr. — Einrichtung zum selbsttätigen Feststellen von Gasausströmungen aus Gasleitungen und Gasbehältern, welche mit Kontakteinrichtungen zum Steuern von elektrischen Stromkreisen ausgerüstet ist. — **Heinz Berger**, Essen-West (Deutschland); und **Betriebs-Technik A. G.**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rehm, Kupfer & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. November 1934.»
- Kl. 121 d, Nr. 186108.* 3. Februar 1936, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von wetterfesten, selbstleuchtenden Markierungen im Freien, insbesondere an Fahrzeugen, Strassen, Schildern usw. — **Heinrich Amsler**, Ingenieur, Lessingstrasse 17, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 122 a, Nr. 186109. 9. Oktober 1935, 18 1/2 Uhr. — Verschluss an Flaschen. — **Eduard Adam**, Essig- und Senffabrik, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 122 a, Nr. 186110. 16. Oktober 1935, 15 Uhr. — Zu Werbezwecken dienender kinematographischer Vorführungsapparat. — **Robert Bosch Aktiengesellschaft**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutschland, 27. Oktober 1934.»
- Kl. 122 a, Nr. 186111. 13. Januar 1936, 18 1/4 Uhr. — Reklame-Einrichtung. — **A. Angerer**, Kaufmann, Efingerstrasse 97, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 122 b, n° 186112. 4 décembre 1934, 20 h. — Dispositif comportant au moins un panneau frontal transparent permettant à un observateur placé devant ce dispositif de voir ce qui se trouve placé derrière ce panneau. — **Gerald Brown**, 3 Suffolk Road, Barnes; et **Edward Pollard**, 159 St. John Street, Londres (Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, de Wursterberger & Cie, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 11, 12 décembre 1933 et 29 janvier 1934.»
- Cl. 125 b, n° 186113. 1^{er} novembre 1935, 18 1/2 h. — Etui pour ampoules. — **Cesare Moffa**, Via Principe Eugenio 46, Milan (Italie). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorität: Italie, 12 novembre 1934 et France, 17 mai 1935.»
- Kl. 125 b, Nr. 186114. 2. November 1935, 14 Uhr. — Luft- und feuchtigkeitsdichter Aufreissverschluss an Packungen, insbesondere für Zigaretten, sowie Verfahren und Einrichtung zur maschinellen Herstellung desselben. **Neuerburg'sche Verwaltungsgesellschaft m. b. H.**, Göllichplatz 3, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. April 1935.»
- Cl. 125 b, n° 186115. 6 novembre 1935, 18 1/2 h. — Récipient en carton. — **Société de l'Imprimerie et Lithographie Klausfeld**, 16, Avenue de Corèire, Vevey (Vaud, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorität: France, 7 et 22 octobre 1935.»
- Kl. 125 b, Nr. 186116. 26. November 1935, 20 Uhr. — Blutstillpackung. — **E. Wiederkehr**, Löwenstrasse 7, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rehm, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 186117.* 27. November 1935, 19 Uhr. — Verschluss für Behälter, insbesondere Farben- und Lackbehälter. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 125 b, Nr. 186118. 17. Dezember 1935, 10 Uhr. — Schieberverschluss für Tuben und andere Behälter. — **Karl Ruetz**, Biberlinstrasse 17, Zürich (Schweiz). Vertreter: Walter Frick, Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 186119. 13. Januar 1936, 17 Uhr. — Tubenschlüssel. — **Wilhelm Haubensak**, Feldstrasse 112, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rolf Ryffel, Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 186120. 18. Januar 1936, 17 Uhr. — Packung für Speiseeis. — **Paul Christen**, Konditor, Inhaber der «Zükofa» Konditorenfachschule, Stampfenbachstrasse 40, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 126 a, Nr. 186121. 13. Januar 1936, 20 Uhr. — Stosskarren. — **Spielwarenfabrik A. Bucherer & Co. Aktiengesellschaft**, Diepoldsau (Schweiz).
- Cl. 126 b, n° 186122. 28 janvier 1935, 20 h. — Frein de véhicule routier. — **Jean Kraft**, Chemin du Vieux-Clos, Conches-Genève (Suisse). Mandataires: Imer, de Wursterberger & Cie, Genève.
- Kl. 126 b, Nr. 186123. 23. Mai 1935, 16 3/4 Uhr. — Ueberholzeichen-Einrichtung mit einem Mikrofon für Fahrzeuge. — **Robert Bosch Aktiengesellschaft**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutschland, 28. Juni 1934.»
- Kl. 126 b, Nr. 186124. 14. Juni 1935, 20 Uhr. — Bowdenzug-Schalteinrichtung, insbesondere für die Steuerung der Ablendeinrichtungen an Fahrzeugscheinwerfern. — **Robert Bosch Aktiengesellschaft**, Militärstr. 4, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutschland, 12. Juli 1934.»
- Kl. 126 b, Nr. 186125. 24. Januar 1936, 18 Uhr. — Sicherungseinrichtung an Kraftfahrzeugen. — **August Kammerer**, Tannenstrasse 3, Solln b. München; und Professor Dr. med. Erwin Zweifel, Prinzregentenstrasse 54, München (Deutschland). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 126 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 185869 (7 c), 185879 (10 a), 186080 (114 b), 186134 (127 b).
- Kl. 126 e, Nr. 186126. 25. November 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Scheibenrades, insbesondere für Personenkraftwagen. — **Hering-Rad-Aktiengesellschaft**, Blümlisalpstrasse 18, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 126 f, Nr. 186127.* 4. Januar 1936, 20 Uhr. — Als Radstern ausgebildeter Radkörper mit mindestens einer abnehmbaren Felge. — **Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer**, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 126 d, Nr. 186128. 5. Oktober 1935, 20 Uhr. — Kettenverbindungs-glied, insbesondere für Schneeketten von Kraftfahrzeugen. — **A/S Auto Supply Co.**, Lillestrøvet 1, Oslo (Norwegen). Vertreter: Imer, de Wursterberger & Cie, Genf. — «Priorität: Norwegen, 10. Oktober 1934.»
- Kl. 126 d, Nr. 186129. 11. Februar 1936, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Rillen der Lauffläche insbesondere abgenutzter Pneus. — **W. Hodel**, Messerschmied, Graben 16, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rehm, Zürich.
- Cl. 126 f, n° 186130. 2 août 1935, 18 h. — Indicateur de direction pour véhicules munis d'un guidon. — **Jules Amez-Droz**, mécanicien; et **André Kiehl**, mécanicien, Manège 3, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: «Peruhag» Société commerciale et agence de brevets d'invention, Berne.
- Kl. 126 f, Nr. 186131. 18. Oktober 1935, 13 Uhr. — Elektrische Beleuchtungseinrichtung, insbesondere für Motorräder. — **Robert Bosch Aktiengesellschaft**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutschland, 29. November 1934.»
- Kl. 126 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186108 (121 d).
- Cl. 126 i, n° 186132. 29 mars 1935, 18 1/4 h. — Dispositif de changement de vitesse pour véhicules. — **Condor Manufacture Suisse de Cycles et Motocycles**, Courfaivre (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 127 b, Nr. 186133. 12. August 1935, 17 1/4 Uhr. — Regelungsvorrichtung für eine einen Stromerzeuger antreibende Brennkraftmaschine. — **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 127 b, Nr. 186134. 12. Oktober 1935, 15 Uhr. — Kraftfahrzeug. — **Prof. Dr. Hermann Föttinger**, Berlinerstrasse 172-175, Technische Hochschule, Berlin-Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. Oktober 1934.»
- Kl. 127 e, Nr. 186135. 14. Oktober 1935, 19 Uhr. — Selbsttätige Kupplung, insbesondere Mittelpufferkupplung an Eisenbahnfahrzeugen. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Essen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. Oktober 1934.»
- Kl. 127 i, Nr. 186136. 6. Dezember 1934, 12 Uhr. — Zugsicherungseinrichtung. — **Otto Schumy**, Ingenieur, Talleroř u lica 4, Bratislava (Tsechoslowakei). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

- Kl. 127 k, Nr. 186137.* 13. Dezember 1935, 10 Uhr. — Fahrdrathalter für elektrische Bahnen. — **Aktiengesellschaft Kummler & Matter**, Aarau (Schweiz).
- Kl. 127 l, Nr. 186138. 7. Januar 1936, 20 Uhr. — Regelverfahren für elektrische Gleichstromantriebsmaschinen, deren Feldamperewindungen nicht oder nur zum Teil von Ankerstrom erzeugt werden, insbesondere für elektrische Triebfahrzeuge. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Cl. 128 b, n° 186139. 17 septembre 1935, 18½ h. — Engin de navigation. — **Georges Henri Canton**; et **Jean Eugène Canton**, ingénieurs, Boulevard Astegiano, Cannes La Bocca (Alpes Maritimes, France). Mandataire: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 19 septembre 1934.»
- Kl. 128 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 186134 (127 b).
- Cl. 129 b, n° 186140. 9 juillet 1935, 18¾ h. — Dispositif de fixation d'une bouche à feu sur un support. — **Mare Birkligt**, Rue du Capitaine Guynemer, Bois-Colombes (Seine, France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Belgique, 20 novembre 1934.»

42

}	Zusatzpatente	}	Nr. 186141—186182
	Brevets additionnels		
	Brevetti addizionali		

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 4 d, Nr. 186141 (154449). 10. Januar 1936, 19 Uhr. — Abdichtungseinrichtung an Fenstern, Türen etc. — **Ernst Göhner**, Türen- & Fensterfabrik, Hegibachstrasse 47, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 15 a, Nr. 186142 (183957). 18. Juni 1935, 20 Uhr. — Elektrisches Küchengerät. — **A.-G. Kummler & Matter**, Aarau (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 f, Nr. 186143* (183646). 20. Januar 1936, 18½ Uhr. — Garderobeinrichtung. — **Suter-Strehler** Söhne & Co., Ausstellungsstrasse 36, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 24 d, Nr. 186144* (178518). 3. März 1936, 18¼ Uhr. — Zusammenklappbarer Plattisch. — **Frau Emma Ruef-Tribelhorn**, Dorfstrasse 103, Thalwil (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 186145 (181232). 6. April 1936, 12 Uhr. — Schuhabsatz. — **Albert Lischer**, Hüenenberg b. Cham (Schweiz). Vertreter: F. Pletscher, Luzern.
- Kl. 36 m, Nr. 186146* (157331). 9. Dezember 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Calciumaluminat. — **Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft**, Aeschenvorstadt 72, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186147 (170449). 19. Dezember 1934, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. Dezember 1933.»
- Kl. 37 a, Nr. 186148 (170449). 19. Dezember 1934, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffes. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. Dezember 1933.»
- Kl. 37 a, Nr. 186149 (182398). 18. Dezember 1934, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Umwandlungsproduktes eines komplexgebundenen Chrom enthaltenden Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186150 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186151 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186152 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186153 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186154 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186155 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186156 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186157 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»

- Kl. 37 a, Nr. 186158 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186159 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186160 (182718). 22. Februar 1935, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazo-Farbstoffes. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London S. W. 1 (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Februar 1934.»
- Kl. 37 a, Nr. 186161 (182719). 16. Mai 1935, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186162 (182719). 16. Mai 1935, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186163 (182719). 16. Mai 1935, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186164 (182719). 16. Mai 1935, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186165 (183685). 9. Mai 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186166 (183685). 9. Mai 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186167 (183685). 9. Mai 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186168 (183685). 9. Mai 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186169 (183685). 9. Mai 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 186170 (184010). 23. Februar 1935, 12¾ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines beizenfärbenden Disazofarbstoffes. — **Durand & Huguénin A.-G.**, Fabrikstrasse 40, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 5. März 1934.»
- Kl. 37 b, Nr. 186171 (182723). 7. Juli 1934, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 b, Nr. 186172 (182723). 7. Juli 1934, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 b, Nr. 186173 (182723). 7. Juli 1934, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 b, Nr. 186174 (182723). 7. Juli 1934, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 c, Nr. 186175 (174350). 12. Januar 1934, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Farbstoffes der Safranreihe. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 11. August 1933.»
- Kl. 37 c, Nr. 186176 (174350). 12. Januar 1934, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines sauren Farbstoffes der Safranreihe. — **I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 11. August 1933.»
- Kl. 73, Nr. 186177 (176086). 6. April 1935, 20 Uhr. — Einrichtung zur Prüfung des Ganges von Uhren. — **Siemens & Halske Aktiengesellschaft**, Berlin-Siemensstadt (Deutschland). Vertreter: Imer, de Wursterberger & Cie, Genf. — «Priorität: Deutschland, 21. April 1934.»
- Kl. 80 h, Nr. 186178 (174724). 18. September 1935, 20 Uhr. — Fäulnis-schutzbelag zur Bekleidung von hölzernen Masten, Pfählen, Schwellen u. dgl. und Verfahren zu seiner Herstellung. — **Ernst Wortmann**, Ingenieur, Kirchplatz 2, Schwelm i. Westf. (Deutschland). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 96 g, Nr. 186179 (166884). 22. Juni 1935, 15 Uhr. — Reibungsgetriebe zum stufenlosen Aendern der Drehzahl der angetriebenen Welle. — **D. Hans Heynau**, Stephanstrasse 10, Leipzig C. 1 (Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. November 1934.»
- Cl. 104 c, n° 186180* (165601). 8 octobre 1935, 17¼ h. — Dispositif permettant une bonne diffusion du carburant dans les moteurs à explosion. — **Henri Louis Prod'hom**, 9, Rue d'Ermenonville, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Cl. 114 f, n° 186181 (182523). 15 avril 1935, 18¼ h. — Appareil de combustion pour combustibles liquides. — **Acléries de Genevilliers Anciens Etablissements C. Delachaux**, 119, Avenue Louis Roche, Genevilliers (Seine, France). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: France, 22 mars 1935.»
- Kl. 126 c, Nr. 186182 (182858). 13. August 1935, 13 Uhr. — Abnehmbare Felge für Fahrzeugräder. — **Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer**, Schaffhausen (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^e Parte

Nichtigkeitserklärung — Déclaration de nullité — Dichiarazione di nullità
 Kl. 2 a, Nr. 149924. 26. August 1930, 20 Uhr. — Tonröhre. — Gebrüder **Fink**, Ziegelei, Riedwil (Bern, Schweiz). Vertreter: Alexander Fink, Riedwil. Durch Urteil des Handelsgerichts des Kantons Bern vom 6. Juli 1936 ist dieses Patent nichtig erklärt worden; dem Amte mitgeteilt und registriert am 28. August 1936.

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 4 a, Nr. 177174. 19. September 1934, 19½ Uhr. — Hohlkörperdecke. — **A.-G. für Cementwaren**, Luzern (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 1. August 1936, zugunsten von **Beng & Co.**, Kunststein- und Cementwarenfabrik, Emmenbrücke (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich; registriert den 29. August 1936.
- Kl. 4 a, Nr. 185073. 4. Dezember 1935, 18¼ Uhr. — Trockenmauerwerk und Verfahren zu dessen Herstellung. — **Alexander Singer**, Wien (Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 20. Juli 1936, zugunsten der **Keller & Cie. Aktiengesellschaft**, Pfungen (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 18. August 1936.
- Kl. 15 a, Nr. 155390. 29. Juli 1931, 18½ Uhr. — Elektrische Kochplatte. — **Bachmann & Kleiner Aktiengesellschaft**; und **Fritz Zimmerli**, Oerlikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung des Anteils **Bachmann & Kleiner Aktiengesellschaft**, vom 31. Juli 1936, zugunsten von **Oskar Locher**, Ingenieur, Baurstrasse 14 Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 29. August 1936.
- Kl. 15 a, Nr. 163234. 20. September 1932, 18½ Uhr. — Elektrische Kochplatte. — **Bachmann & Kleiner Aktiengesellschaft**; und **Fritz Zimmerli**, Oerlikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung des Anteils **Bachmann & Kleiner Aktiengesellschaft**, vom 31. Juli 1935, zugunsten von **Oskar Locher**, Ingenieur, Baurstrasse 14, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 29. August 1936.
- Kl. 15 a, Nr. 175294. 5. Juni 1934, 18½ Uhr. — Stabförmiges elektrisches Heizelement. — **Bachmann & Kleiner Aktiengesellschaft**, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung vom 31. Juli 1935, zugunsten von **Oskar Locher**, Ingenieur, Baurstrasse 14, Zürich (Schweiz); registriert den 29. August 1936.
- Kl. 25 b, Nr. 183990. 27. Mai 1935, 10 Uhr. — Hosenrock. — **Hans Joachim Hamburger**, Köpenickerstrasse 28, Berlin S. O. 36 (Deutschland). Vertreter: Paul Metzler, Zürich. Exklusivlizenz vom 4. August 1936 zugunsten der **Beblo A.-G.**, Greifengasse 22, Basel (Schweiz); registriert den 24. August 1936.
- Kl. 36 c, Nr. 177570. 10. Juni 1933, 12½ Uhr. — Asphalt und kautschukartige Stoffe enthaltendes Produkt. — **Gustav Heinrich Ott**, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung vom 23. Juli 1936, zugunsten von **Dr. André von Segesser**, Sumatrastrasse 22, Zürich 6 (Schweiz); registriert den 17. August 1936.
- Kl. 36 i, Nr. 183446. 13. Mai 1935, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von verflüssigtem Schwefeldioxyd. — **Dr. Ing. Richard Stauer**, Chemiker, Wien (Oesterreich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. Uebertragung vom 31. Juli 1936, zugunsten der **Gebrüder Giulini G. m. b. H.**, Kaiser Wilhelmstrasse 56, Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Dr. Schoenberg, Basel; registriert den 22. August 1936.
- Kl. 36 m, Nr. 182039. 6. Februar 1935, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Aluminiumsulfid durch Extraktion aluminumoxydhaltiger Stoffe mit konzentrierter schwefeliger Säure. — **Dr. Ing. Richard Stauer**, Wien (Oesterreich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. Uebertragung vom 31. Juli 1936, zugunsten der **Gebrüder Giulini G. m. b. H.**, Kaiser Wilhelmstrasse 56, Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Dr. Schoenberg, Basel; registriert den 22. August 1936.
- Kl. 39 a, Nr. 168151. 21. Januar 1933, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Ziehzünderpackungen. — **Willy Lück**, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berchold, St. Gallen. Uebertragung vom 22. Juni 1936 zugunsten der **Patentzünder Aktiengesellschaft**, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchold, St. Gallen; registriert den 20. August 1936.
- Kl. 39 a, Nr. 168737. 20. April 1933, 20 Uhr. — Ziehzünderpackungsband. **Willy Lück**, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berchold, St. Gallen. Uebertragung vom 22. Juni 1936, zugunsten der **Patentzünder Aktiengesellschaft**, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchold, St. Gallen; registriert den 20. August 1936.
- Kl. 41, Nr. 179095. 16. Mai 1934, 18½ Uhr. — Verfahren zum Herstellen von Kunstleder. — **N. V. Vereenigd Industrieel Bezit No. 7**, Arnheim (Niederlande). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 30. Januar 1935 ist die Firma der Patent-Inhaberin abgeändert worden in: **Vereenigd Industrieel Bezit « Veritex » N. V.**, Nieuw-Milligen (Post Garderen) (Niederlande). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel; registriert den 28. August 1936.
- Kl. 43 d, Nr. 163287. 25. Juni 1932, 20 Uhr. — Verfahren zum Anbringen von Klischees auf dem Druckformträger von Druckmaschinen. — **Laboratoires Sauter Société Anonyme**, 57, Route de Lyon, Genf (Schweiz). Vertreter: Imer, de Wurstemberger & Cie., Genf. Lizenz vom 10. August 1936 zugunsten von **J. Richter**, 21, Rue du Stand, Genf (Schweiz); registriert den 19. August 1936.
- Kl. 43 d, Nr. 185435. 29. November 1935, 18¼ Uhr. — Führungsvorrichtung für die Papierbahn an Wendestangen von Rollen-Rotationsdruckmaschinen. — **Friedrich Fuchs**, Zofingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 19. August 1936, zugunsten der **Ringier & Co. Aktiengesellschaft**, Zofingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 27. August 1936.
- Kl. 76, Nr. 181590. 13. Februar 1935, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Hartmetalls. — **Duradur A.-G.**, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Schoenberg, Basel. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 3. August 1936 ist die Firma der Patentinhaberin abgeändert worden in **Neadur A.-G.**, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Schoenberg, Basel; registriert den 24. August 1936.

- Kl. 108 a, Nr. 181624. 8. April 1935, 14 Uhr. — Periodisch wirkende Absorptionskältemaschine. — **Louis Stark**, Ingenieur, Hegergasse 12, Wien III (Oesterreich). Vertreter: W. Rossel, Zürich. Uebertragung des hälftigen Anteils, vom 10. August 1936, zugunsten von **Adolf Pollak-Rudin**, Schwindgasse 10, Wien IV (Oesterreich). Vertreter: W. Rossel, Zürich; registriert den 20. August 1936.
- Kl. 111 a, Nr. 183774. 6. August 1935, 18½ Uhr. — Dehnbare elektrische mehradrige Anschlussleitung. — **Albert Hollenweger**, Zofingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 13. Juli 1936, zugunsten der **Howag A. G.**, Wohlen (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 22. August 1936.
- Kl. 116 k, Nr. 173542. 17. Oktober 1933, 18 Uhr. — Vorrichtung zur Vor-nahme von Darm- und Scheidenspülungen ausserhalb einer Badewanne. — **Paul Mislivecek**, Wien (Oesterreich). Uebertragung laut Erklärung vom 3. Juli 1936, zugunsten von **Bernhard Zenz**, Mollardgasse 49, Wien 6 (Oesterreich). Vertreter: Hermann Laube, Zürich; registriert den 17. August 1936.
- Kl. 120 b, Nr. 186102. 6. Januar 1936, 18½ Uhr. — Vorrichtung zum Halten, insbesondere von öffentlich aufgelegten Nachschlagebüchern auf Pulten und Tischen. — **A. Angerer**, Kaufmann, Effingerstrasse 97, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Verpfändung vom 27. Januar 1936, zugunsten von **Hermann Fischer**, Bücherexperte, Bern-Bümpliz (Schweiz); registriert den 31. August 1936.
- Kl. 122 a, Nr. 186111. 13. Januar 1936, 18¼ Uhr. — Reklame-Einrichtung. — **A. Angerer**, Kaufmann, Effingerstrasse 97, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Verpfändung vom 27. Januar 1936, zugunsten von **Hermann Fischer**, Bücherexperte, Bern-Bümpliz (Schweiz); registriert den 31. August 1936.
- Kl. 126 d, Nr. 179303. 17. August 1934, 18¼ Uhr. — Verbindungsglied für Schneeketten. — **Walter Huber**, Techniker, Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung laut notarieller Bescheinigung vom 25. August 1936, zugunsten der **Union (Aktiengesellschaft)**, Kettenfabrik, Längfeldweg 78, Biel (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel; registriert den 29. August 1936.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

- Kl. 17 a, Nr. 181221. **Rolf Ryffel**, Zürich.
 Kl. 25 a, Nr. 165490. **Amand Braun Nachf. v. A. Ritter**, Basel.
 Kl. 25 c, Nr. 164821. **Naegeli & Co.**, Bern.
 Kl. 36 d, Nr. 123917. **Walter Friek**, Zürich.
 Kl. 36 l, Nr. 144570. **Walter Friek**, Zürich.
 Kl. 128 b, Nr. 185333. «Peruhag» Patent-Erwirkungs- u. Handels-Gesellschaft, Bern.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- (199 Hauptpatente — 199 brevets principaux — 199 brevetti principali)
- Kl. 2 a, Nr. 149924. Tonröhre.
 Kl. 2 a, Nr. 180598. Gerät zum Ausroden von Herbstzeitlosen und dergleichen Unkraut.
 Kl. 2 d, Nr. 173302. Vorrichtung zum Trocknen von landwirtschaftlichen Produkten, insbesondere von Grünfutter. Wetterfestes Frühbeefenster.
 Kl. 2 e, Nr. 182633. Corps de remplissage pour planchers.
 Kl. 4 b, N° 144514. Storenausleger.
 Kl. 4 d, Nr. 161237. Horizontal-Schiebefenster bzw. -Türe.
 Kl. 4 d, N° 173632. Dispositif d'articulation pour fermetures des baies.
 Kl. 4 e, Nr. 181467. Vorrichtung zum Verhindern des Rutschens von auf Erde zu stellenden Leitern.
 Kl. 4 e, Nr. 166691. Verfahren zur Herstellung von Schienen-Klemmplatten, die den Schienenfuss federnd niederhalten und die sich mittelst Zapfen gegen das Schwellenschraubenloch abstützen.
 Kl. 6 a, Nr. 137685. Klemmplatte für auf eisernen Schwellen zu befestigende Eisenbahnschienen.
 Kl. 6 a, Nr. 143641. Verfahren zur Herstellung fester Decken für Strassen, Eisenbahnoberbau und dergl.
 Kl. 6 c, Nr. 139459. Vorrichtung zum Herausschmelzen von Asphalt, Bitumen und dergl. aus Fässern und anderen Behältern.
 Kl. 6 d, Nr. 167428. Belag für Brücken, Stege und dergl.
 Kl. 7 a, Nr. 164759. Ofenaufsatz.
 Kl. 7 c, Nr. 156055. Wärmepumpenanlage, deren Wärmepumpe nach Art einer Kompressions-Kältemaschine arbeitet.
 Kl. 7 d, Nr. 138264. Selbstätige Entlüftungseinrichtung, insbesondere für Wohnräume.
 Cl. 7 e, N° 167436. Chaudière à gaz.
 Kl. 7 g, Nr. 124713. Elektrischer Heizkörper mit biegsamem Heizstab.
 Cl. 7 g, N° 148408. Panneau de construction pour le chauffage électrique et son procédé de fabrication.
 Kl. 7 g, Nr. 173645. Heizplatte mit elektrischem Widerstand.
 Kl. 8 b, Nr. 128673. Verfahren zur Herstellung von Schmelzement unter gleichzeitiger Bildung von Eisenphosphiden.
 Kl. 8 b, Nr. 167439. Verfahren zum Herstellen einer Isoliermasse.
 Kl. 8 b, Nr. 170715. Baustoff für Böden und Wände.
 Kl. 8 d, Nr. 147093. Vorrichtung zur Bearbeitung von Uhrsteinen.
 Kl. 9 a, Nr. 173322. Einrichtung zur Verhinderung des Gefrierens einer Flüssigkeit in ihrem Leitungssystem, wobei die Flüssigkeit vor dem Gefrieren selbsttätig ausläuft.
 Kl. 9 b, N° 174954. Boîte siphonide.
 Kl. 9 b, Nr. 182633. Ueberlauf für Schüttsteine, Träge und dergl.
 Kl. 10 a, Nr. 145654. Schallverhindernde Türeinklink-Vorrichtung.
 Kl. 10 a, Nr. 175600. Vorrichtung zum gesicherten Anschliessen von Kleidungsstücken, insbesondere an Garderobehaken.
 Kl. 10 d, Nr. 174034. Vorrichtung zur Sicherung von Fenstern und Türen in der Offenstellung.
 Kl. 13 a, Nr. 131985. In Rauchabzugskanäle von Feuerungsanlagen einzubauende Vorrichtung zur Erzielung einer guten Ausnützung der Brennstoffe.

- Kl. 15 b, Nr. 173667. Vorrichtung zum Schneiden von Gemüse, Kartoffeln etc.
- Kl. 15 c, Nr. 131058. Elektrisch betriebene Bohrvorrichtung.
- Kl. 15 c, Nr. 144802. Verfahren und Einrichtung zum Reinigen von Geschirr, Glas, Bestecken, Metallgeräten, Metallteilen etc.
- Kl. 15 c, Nr. 174310. Geschirrwaschmaschine.
- Cl. 15 c, N° 177516. Procédé de préparation d'un produit acide d'entretien et de nettoyage.
- Kl. 15 g, Nr. 118414. Klammer zum Verbinden der Sprungfedern von Möbelpolsterungen mit den Traggurten.
- Kl. 15 i, Nr. 164791. Führungsvorrichtung für Auszüge in Möbelstellen.
- Kl. 15 i, Nr. 180636. Gesperre.
- Cl. 15 l, N° 182677. Procédé pour la cuisson des œufs dans leur coque et appareil pour la mise en œuvre.
- Kl. 17 c, Nr. 166742. Mess- und Ausschankapparat für Flüssigkeiten.
- Kl. 18 b, Nr. 142699. Spinnbad zum Fällen von Fasern, Bändchen usw. aus Viske.
- Kl. 19 d, Nr. 126164. Vorrichtung zur Erzeugung von kreuzartigen Fadenlagen auf einer Flaschenspule.
- Kl. 19 d, Nr. 161544. Vorrichtung an Haspel- und ähnlichen Maschinen zum Aufstecken von Spulen.
- Cl. 21 c, N° 173036. Métier à tisser.
- Kl. 21 e, Nr. 114265. Maschine zur Herstellung von staketartigen Erzeugnissen für Einfriedigungen oder zur Armierung von Beton-Bauteilen.
- Cl. 24 d, N° 109876. Essoreuse à panier amovible.
- Kl. 24 d, Nr. 136625. Wascheinrichtung.
- Kl. 24 d, Nr. 161551. Drehhaken-Wäschewringer.
- Kl. 24 h, Nr. 161823. Belag auf Dächern, Wänden etc.
- Cl. 24 h, N° 176623. Tappeto da suolo.
- Kl. 25 c, Nr. 176005. Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Reissverschlüssen.
- Kl. 27 a, Nr. 174339. Kautschuksohle mit Kautschukabsatz.
- Kl. 27 a, Nr. 178809. Schutzsohle für Schuhe.
- Cl. 27 b, Nr. 182706. Dispositif de jonction pour attaches.
- Kl. 27 c, Nr. 168714. Maschine zum Schrumpfen von Lederkanten.
- Kl. 28 c, Nr. 155755. Verfahren zur Konservierung von Milch.
- Kl. 31 a, Nr. 173398. Gleiseinrichtung in Fleischaufbewahrungsräumen.
- Kl. 31 b, Nr. 175333. Aufschnittschneidemaschine mit Wage.
- Cl. 36 g, N° 136639. Procédé d'oxydation catalytique de composés organiques.
- Kl. 36 o, Nr. 142437. Verfahren zur Darstellung von Bz.-1-benzylbenzanthron.
- Kl. 36 o, Nr. 150291. Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Formaldehyd-Kondensationsproduktes.
- Kl. 37 b, Nr. 152889. Verfahren zur Darstellung eines Küpenfarbstoffes.
- Kl. 37 b, Nr. 153199. Verfahren zur Darstellung eines grünen Wollfarbstoffes der Anthrachinonreihe.
- Kl. 37 e, Nr. 124765. Verfahren zur Herstellung eines violetten Küpenfarbstoffes.
- Kl. 37 i, Nr. 174352. Verfahren zur Herstellung eines Holzleims.
- Kl. 38 b, Nr. 146006. Verfahren und Vorrichtung zur Druckwärmebehandlung von schweren Kohlen-Wasserstoffölen.
- Kl. 38 f, Nr. 163016. Vorrichtung zum Festhalten des Arbeitsstückes an Maschinen zum Schnitzeln von Seife oder anderen plastischen Stoffen.
- Cl. 41, N° 145459. Procédé d'acétylation de matières cellulosiques.
- Kl. 46 f, Nr. 166810. Feuchtigkeits- und luftdichtes Papiergefäß.
- Kl. 47 d, Nr. 158847. Buch, dessen Einband-Decke aus Presspan besteht.
- Kl. 47 e, Nr. 136669. Kartenzug für Kartotheken.
- Kl. 47 e, Nr. 157049. Abreissblock.
- Kl. 48 c, Nr. 162167. Verfahren und Apparat zur gleichmässigen Befuchtung von Stereotypmatertafeln vor deren Gebrauch.
- Kl. 48 d, Nr. 137757. Rotationsdruckmaschine mit Beiwerk.
- Kl. 49 a, Nr. 166818. Filmschaltvorrichtung an Rollfilmkameras.
- Kl. 49 a, Nr. 173772. Kameraansatz für Plattenapparate zur Aufnahme von Farbenbildern.
- Kl. 49 c, Nr. 180080. Lichtkopierapparat.
- Cl. 49 d, N° 181558. Procédé pour l'application du papier carbone à un cylindre d'impression par héliogravure, et dispositif pour la réalisation de ce procédé.
- Kl. 50 a, Nr. 178251. Drehstift.
- Cl. 50 b, N° 182087. Instrument pour tracer des courbes.
- Kl. 50 c, Nr. 160776. Selbstfüllender Füllfederhalter.
- Kl. 50 c, Nr. 160777. Füllfederhalter.
- Kl. 50 c, Nr. 160778. Füllfederhalter.
- Kl. 50 e, Nr. 182751. Anfeuchter in Füllfederhalterform.
- Kl. 50 f, Nr. 166246. Elektromotorisch betriebene Bleistiftspitzmaschine.
- Kl. 51, Nr. 138904. Kranzständer.
- Cl. 54 b, N° 175053. Dispositif pour empêcher un ski de reculer en glissant sur la neige.
- Kl. 54 b, Nr. 176967. Gleitschutzeinrichtung an Skiern.
- Kl. 54 c, Nr. 164234. Tischbillard.
- Kl. 54 c, Nr. 172765. Kugelspiel.
- Cl. 54 c, N° 174375. Billard à trous.
- Cl. 54 c, N° 182757. Jeu.
- Cl. 54 e, N° 182758. Jeu sportif.
- Cl. 54 f, N° 178590. Jeu.
- Kl. 56 a, Nr. 160198. Patronenmagazin mit Patronenzuführungsvorrichtung für Repetierwaffen.
- Cl. 57, N° 180448. Générateur d'oxygène pour l'alimentation d'un espace clos, tel qu'un abri, etc.
- Kl. 58, Nr. 173446. Als Stichmass verwendbares Streckenmass.
- Kl. 66 b, Nr. 160796. Verfahren zur Fehlerbestimmung von Elektrizitätszählern und dazu gehöriger Eichzähler.
- Kl. 65, Nr. 114131. Tafelwage.
- Kl. 68, Nr. 166839. Rechenstab mit auf beiden Stabseiten angeordneten Teilen.
- Kl. 68, Nr. 176397. Rechenschieber.
- Kl. 69, Nr. 169758. Vorrichtung zum Registrieren von Schwingungen, deren Registrierorgan mit einem von zwei Wellenstümpfen getragenen starren Anker verbunden ist.
- Kl. 71 e, Nr. 168492. Aufzugs- und Zeigerstellvorrichtung für Remontiruhren.
- Kl. 76, Nr. 161895. Verfahren zur Herstellung einer Kupferlegierung, die eine verbesserte elektrische Leitfähigkeit gegenüber dem zur Herstellung der Legierung verwendeten Kupfer gleicher mechanischer Vorbehandlung besitzt.
- Cl. 78 a, N° 148540. Four à réverbère.
- Kl. 78 c, Nr. 175078. Verfahren zur Herstellung bearbeitbarer Metallstücke aus hartem Material.
- Kl. 79 g, Nr. 109531. Sicherheitsnagel.
- Kl. 79 h, Nr. 184676. Verfahren zur Herstellung von Patronenhülsen aus vergütbarer Aluminiumlegierung. (Lösung infolge Verzichts am 2. September 1936.)
- Kl. 79 k, Nr. 167860. Gewindbohrer.
- Kl. 80 e, Nr. 138077. Profil-Messerscheibe für Holzbearbeitungsmaschinen.
- Kl. 81, Nr. 173467. Verfahren und Vorrichtung zum Vulkanisieren der Ausbesserungsstellen beschädigter Gummigegegenstände.
- Kl. 81, Nr. 175092. Verfahren zur Herstellung von Hohlkörpern aus überlappt aneinandergelappten Gummiplatten.
- Kl. 87 a, Nr. 168506. Elektromotorisch betriebener Schraubenzieher mit eingebautem Motor und einem in einem einen Teil des Gehäuses bildenden Getriebekasten angeordneten Getriebe zwischen Motor und Schraubenziehvorrichtung.
- Kl. 88, Nr. 163628. Verfahren zur Entwässerung von Produkten.
- Kl. 94, Nr. 167575. In seiner Weite einstellbares Armband.
- Kl. 96 a, Nr. 179521. Schraubenmutter-Sicherung.
- Kl. 96 b, Nr. 172148. Einrichtung an Maschinenanlagen zur Verhütung kritischer Schwingungen in der Wellenleitung.
- Kl. 96 f, Nr. 99109. Drchschieber für Rohrleitungen.
- Kl. 96 f, Nr. 153567. Kükenhahn.
- Kl. 96 f, Nr. 160831. Dreibeige-Ventil-Umstellhahn zum Einbauen in die Abgangsleitung von nicht druckfesten Heisswasserbereitern.
- Cl. 96 g, N° 148847. Dispositif de transmission de mouvement.
- Kl. 96 g, Nr. 156526. Getriebe.
- Cl. 97, N° 161386. Graisseur à passage de fluide.
- Cl. 98 c, N° 147893. Treuil.
- Kl. 101 a, Nr. 158615. Flüssigkeitspumpe.
- Kl. 101 b, Nr. 161136. Rotationspumpenanlage.
- Kl. 101 d, Nr. 176430. Zahnradschleife.
- Kl. 104 c, Nr. 132412. Brennstoffeinspritzeinrichtung.
- Cl. 104 c, N° 166571. Dispositif mettant automatiquement hors service le circuit d'allumage d'un moteur à explosions, lorsque celui-ci ne marche pas.
- Kl. 104 d, Nr. 146356. Rgeleinrichtung an Gasturbinenanlagen mit vorgeschaltetem Brennkraftformer.
- Kl. 107 b, Nr. 128554. Verfahren zum Speisen von Dampfkesseln.
- Kl. 108 a, Nr. 138106. Verbund-Kompressionskältemaschine.
- Cl. 108 e, N° 128560. Procédé pour la fabrication d'un élément servant à transmettre la chaleur, élément fabriqué selon ce procédé, et dispositif pour la mise en œuvre de celui-ci.
- Kl. 110 c, Nr. 181070. Elektrische Maschine mit Einrichtung zum Schutz der Wickelköpfe gegen Staub, insbesondere Motor für Handschleifmaschinen.
- Kl. 111 a, Nr. 137572. Verfahren zur Herstellung gutleitender Stellen an Stäben aus siliziumkarbidhaltiger Widerstandsmasse.
- Kl. 111 a, Nr. 166586. Kabelaufrollvorrichtung für ortsbewegliche elektrische Maschinen.
- Kl. 111 a, Nr. 167916. Nulleiterklemme.
- Kl. 111 a, Nr. 175135. Elektrischer Stecker.
- Kl. 111 d, Nr. 178669. Einrichtung an Asynchronmotoren, um letztere gegen die Einwirkung von Feuchtigkeit zu schützen.
- Kl. 111 d, Nr. 180513. Einrichtung für den Anschluss von Hochspannungsgeräten, insbesondere Ueberspannungsableitern, an Hochspannungsnetze.
- Kl. 113, Nr. 137034. Elektrisch heizbarer Ofen.
- Kl. 114 c, Nr. 134206. Gasdruckregler.
- Kl. 114 c, Nr. 167641. Sicherheits-Gasherdbrenner.
- Kl. 115 b, Nr. 162288. Fassung für elektrische Glühlampen.
- Kl. 115 b, N° 169492. Dispositif d'allumage, d'éclairage et de chauffage.
- Kl. 115 c, Nr. 154650. Elektrische Edelgaslampe.
- Cl. 116 a, N° 151508. Appareil manométrique pour l'observation ou la mesure de pressions oscillantes.
- Kl. 116 c, Nr. 165650. Vorrichtung zum Auffangen des Menstruationssekretes.
- Kl. 116 c, Nr. 166956. Zur federnden Abstützung der Fusswölbung dienende Schuheinlage.
- Cl. 116 e, N° 165998. Civière.
- Kl. 116 e, Nr. 182831. Rettungsschlitten.
- Kl. 116 f, Nr. 161977. Elektromedizinischer Behandlungs- und Diagnostikapparat.
- Kl. 116 g, Nr. 134216. Spuckflasche.
- Kl. 116 h, Nr. 154348. Verfahren zur Darstellung von 4-Bromdiäthylacetylaminol-1-phenyl-2,3-dimethyl-5-pyrazolon.
- Kl. 116 i, Nr. 143167. Verfahren zur Herstellung keimarmen Flüssigkeiten.

- Kl. 116 i, Nr. 150475. Verfahren zur Sterilisierung von Flüssigkeiten durch Metallsalze.
- Cl. 116 l, N° 167658. Etui avec bâton de matière pâteuse telle que fard, savon à raser ou autre produit du même genre.
- Cl. 116 l, N° 182532. Houppes à poudre.
- Cl. 117 b, N° 181388. Baieau de sauvetage.
- Kl. 120 e, Nr. 146404. Selbstanschlussfernprechanlage mit Münzfernsprecher.
- Kl. 120 e, Nr. 153049. Schaltungsanordnung in Fernprechanlagen.
- Kl. 120 e, Nr. 153982. Fernprechanlage mit aus Einstell- und Sprechwählern bestehenden Verbindungseinrichtungen.
- Kl. 120 e, Nr. 162304. Fernprechanlage mit mehreren Vermittlungsstellen und Selbstbelastungseinrichtungen an den Sprechstellen.
- Kl. 120 e, Nr. 165325. Schaltungsanordnung für Fernprechanlagen.
- Kl. 120 e, Nr. 165326. Fernprechanlage mit mindestens einer Haupt- und einer Untervermittlungsstelle.
- Kl. 120 f, Nr. 147289. Selbstinduktionspule für Radiogeräte.
- Kl. 120 g, Nr. 175484. Verfahren und Vorrichtung zum Uebertragen von unbeweglichen oder beweglichen Bildern auf telegraphischem oder radiotelegraphischem Wege, wobei die Bildströme der Wiedergabevorrichtung über einen Wechselstromverstärker zugeführt werden.
- Kl. 122 a, Nr. 166371. An die Konsumenten und Verkäufer von Metzgerwaren abzugebendes Reklameblatt.
- Kl. 122 a, Nr. 166988. Einrichtung zum Hinweisen auf einen auf einer Anhöhe befindlichen Gegenstand.
- Kl. 122 a, Nr. 174825. Reklametafel.
- Kl. 122 a, Nr. 180211. Ständer mit wenigstens einer an ihm angebrachten Anzeigekarte, insbesondere zum Anzeigen von Menus und Getränken.
- Kl. 122 b, Nr. 153648. Aufhängevorrichtung für Modcartikel, insbesondere für Selbsthinder, Gürtel, Socken und dergl.
- Cl. 122 b, N° 182846. Pied métallique.
- Kl. 123 b, Nr. 172232. Reisekoffer.
- Kl. 123 b, Nr. 179613. Badekoffer mit einer Unterlage zum darauf Liegen.
- Kl. 124 c, Nr. 176172. Schraubstollen für Hufeisen.
- Kl. 125 a, Nr. 142314. Maschine zum Etikettieren stehender Flaschen.
- Kl. 125 a, Nr. 167670. Maschine zum Einwickeln von Bonbons und ähnlichen Warenstücken.
- Kl. 125 a, Nr. 167671. Vorschubeinrichtung an Maschinen zum Einwickeln von Bonbons und ähnlichen Warenstücken.
- Cl. 125 b, N° 139615. Chape de jonction pour lien métallique cerclant les caisses, balles, etc.
- Kl. 125 b, Nr. 162606. Vorrichtung an einem tubenartigen Behälter zum gleichmässigen Verstreichen des durch Klebstoff, Crème, Farbe oder dergl. gebildeten Behälterinhaltes.
- Kl. 125 b, Nr. 168307. Spann- und Schliessvorrichtung für Metallbänder zur Bereifung von Kisten, Ballen und dergl.
- Kl. 125 b, Nr. 181128. Verpackungsdose.
- Cl. 126 a, N° 182854. Chariot roulant.
- Kl. 126 b, Nr. 154380. Rollverdeck für Kraftfahrzeuge.
- Kl. 126 f, Nr. 167686. Anordnung zur Lagerung von Lichtmaschinen an Fahr- und Motorrädern.
- Kl. 126 f, Nr. 168319. Scheinwerferbeleuchtungseinrichtung für Fahr- und Motorräder.
- Kl. 126 f, Nr. 174849. Von Hand zu betätigender Fahrtrichtungsanzeiger.
- Kl. 126 g, Nr. 176514. Einrichtung zum Verbinden eines Rohrendes mit einer Muffe.
- Cl. 126 i, N° 182250. Véhicule à force motrice musculaire.
- Kl. 127 b, Nr. 162617. Dieselelektrische Lokomotive für grosse Leistungen.
- Kl. 127 d, Nr. 157508. Fahrgestell mit sich in Kurven selbsttätig einstellenden Rädern an Schienen-Fahrzeugen.
- Kl. 127 d, Nr. 176518. Achslager, insbesondere für Schienenfahrzeuge.
- Cl. 127 e, N° 159838. Boîtier sphérique avec secteurs d'encliquetage pour l'attelage automatique des véhicules remorqués.
- Cl. 127 f, N° 146427. Dispositif de commande hydropneumatique.
- Kl. 127 l, Nr. 116062. Fahrzeugantriebsvorrichtung, insbesondere für elektrische Triebfahrzeuge.
- Kl. 129 b, Nr. 142334. Flugzeugflügel mit auf der Unterseite verschieden gewölbten Profilen.
- (15 Zusatzpatente — 15 brevets additionnels — 15 brevetti addizionali)
- Kl. 24 d, Nr. 145029 (136625). Wascheinrichtung.
- Kl. 36 o, Nr. 144472 (142437). Verfahren zur Darstellung von Bz-1-benzyl-4,8-dichlorbenzanthron.
- Kl. 36 o, Nr. 144473 (142437). Verfahren zur Darstellung von Bz-1-4'-nitrobenzyl-benzanthron.
- Kl. 37 c, Nr. 128922 (124765). Verfahren zur Herstellung eines violetten Küpenfarbstoffes.
- Kl. 37 e, Nr. 128923 (124765). Verfahren zur Herstellung eines violetten Küpenfarbstoffes.
- Kl. 47 e, Nr. 168357 (157049). Abreissblock.
- Kl. 47 e, Nr. 169570 (157049). Abreissblock.
- Cl. 54 b, N° 178970 (175053). Dispositif pour empêcher un ski de reculer en glissant sur la neige.
- Kl. 96 f, Nr. 102915 (99109). Drehschieber für Rohrleitungen.
- Kl. 96 f, Nr. 103147 (99109). Drehschieber für Rohrleitungen.
- Kl. 96 f, Nr. 131515 (99109). Drehschieber für Rohrleitungen.
- Cl. 115 b, N° 173998 (169492). Dispositif d'allumage d'éclairage et de chauffage.
- Kl. 115 c, Nr. 166674 (154650). Elektrische Edelgas-Lampe zur Aussendung ultravioletter Lichtes.
- Kl. 116 g, Nr. 144503 (134216). Spuckflasche.
- Kl. 126 b, Nr. 161755 (154002). Wechselgetriebe.

Verzeichnis der am 1. September 1936 veröffentlichten 292 Patentschriften

Liste des 292 exposés d'invention publiés le 1 septembre 1936

Lista dei 292 esposti d'invenzione pubblicati il 1° settembre 1936

178677	184306	184701	184779	184826	184875	184937	185003
181665	184329	184703	184780	184827	184878	184938	185004
181842	184389	184714	184781	184828	184879	184940	185007
182015	184571	184715	184782	184833	184881	184941	185008
182167	184594	184716	184783	184834	184882	184943	185010
182172	184602	184718	184784	184835	184886	184945	185011
182243	184606	184722	184785	184837	184887	184947	185013
182308	184607	184724	184786	184838	184888	184950	185020
182322	184609	184725	184787	184839	184889	184951	185025
182471	184611	184728	184788	184841	184890	184954	185032
182709	184618	184729	184789	184842	184891	184955	185034
182710	184619	184733	184790	184843	184892	184958	185037
182965	184620	184734	184791	184844	184895	184959	185038
183156	184630	184735	184792	184845	184896	184960	185039
183221	184631	184737	184793	184846	184897	184961	185042
183245	184632	184741	184794	184847	184900	184963	185043
183246	184633	184747	184795	184848	184901	184964	185044
183314	184634	184749	184796	184849	184902	184965	185045
183315	184637	184750	184797	184850	184905	184969	185046
183377	184641	184752	184798	184851	184906	184970	185047
183382	184644	184754	184801	184853	184908	184971	185048
183439	184647	184755	184802	184854	184909	184975	185049
183476	184660	184756	184803	184857	184912	184977	185050
183479	184666	184757	184805	184858	184913	184980	185051
183538	184670	184758	184806	184859	184915	184981	185052
183715	184677	184761	184807	184861	184920	184982	185053
183731	184679	184765	184808	184862	184922	184985	185054
183774	184686	184766	184810	184863	184923	184986	185055
183793	184687	184767	184812	184865	184924	184987	185057
183850	184688	184768	184817	184866	184928	184988	185076
183941	184689	184769	184819	184867	184929	184990	185078
184012	184691	184770	184820	184868	184930	184991	185083
184025	184692	184771	184821	184869	184931	184992	185091
184033	184693	184772	184822	184870	184932	184993	
184200	184694	184773	184823	184871	184933	184998	
184214	184695	184774	184824	184872	184934	184999	
184239	184696	184778	184825	184874	184936	185002	

Freiwillige Uebertragung von Versicherungsbeständen

Die Union Genf, Versicherungs-Gesellschaft, in Genf, hat die Absicht, ihre schweizerischen Bestände an Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherungen nach Art. 18 des Bundesgesetzes über die Kauttionen der Versicherungsgesellschaften vom 4. Februar 1919 auf die Union Genf, Lebensversicherungsgesellschaft, in Genf, zu übertragen, mit Rückwirkung auf 1. Januar 1936.

Die schweizerischen Forderungsberechtigten der Union Genf, Versicherungs-Gesellschaft, können ihre Einwendungen gegen die Uebertragung, unter Angabe der Gründe, bis zum 20. Dezember 1936 beim Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern, Schwanengasse 14, geltend machen.

Wenn das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement der Uebertragung zustimmt, gehen sämtliche zu den angegebenen Beständen gehörende Verträge mit Rechten und Pflichten auf die Union Genf, Lebensversicherungsgesellschaft, über. Auch die Kauttionen, die von der abtretenden Gesellschaft gestellt worden sind, werden auf die übernehmende Gesellschaft übergehen. (A. A. 166²)

Bern, den 11. September 1936.

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement.

Transfert volontaire de portefeuilles d'assurances

L'Union Genève, Compagnie d'assurances, à Genève, a l'intention de transférer ses portefeuilles suisses d'assurances contre les accidents, la responsabilité civile et la maladie, avec leurs droits et obligations, conformément à l'article 18 de la loi fédérale du 4 février 1919 sur les cautionnements des sociétés d'assurances, à l'Union Genève, Compagnie d'assurances sur la vie, à Genève, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1936.

Les créanciers suisses de l'Union Genève, Compagnie d'assurances, peuvent faire valoir leur opposition à ce transfert, avec indication des motifs, auprès du Bureau fédéral des assurances, Rue des Cygnes 14, à Berne, jusqu'au 20 décembre 1936.

Si le Département fédéral de justice et police approuve le transfert, l'ensemble des contrats des portefeuilles susindiqués passeront à l'Union Genève, Compagnie d'assurances sur la vie, avec tous leurs droits et obligations. Les cautionnements déposés par la société cédante passeront également à la société cessionnaire.

Berne, le 11 septembre 1936.

Département fédéral de justice et police.

Trasferimento volontario di portafogli d'assicurazione

L'Unione Ginevra, Compagnia d'assicurazioni, a Ginevra, ha l'intenzione di trasferire i suoi portafogli svizzeri d'assicurazioni contro gli infortuni, la responsabilità civile e la malattia, con i relativi diritti e obblighi, conformemente all'articolo 18 della legge federale del 4 febbraio 1919 sulle cauzioni delle società d'assicurazioni, alla Unione Ginevra, Compagnia d'assicurazioni sulla vita, a Ginevra, con effetto retroattivo al 1° gennaio 1936.

I creditori svizzeri dell'Unione Ginevra, Compagnia d'assicurazioni, possono far valere le loro opposizioni a questo trasferimento, con l'indicazione dei motivi, presso l'Ufficio federale delle assicurazioni, via dei Cigni 14, a Berna, entro il 20 dicembre 1936.

Se il Dipartimento federale di giustizia e polizia approva il trasferimento, la totalità dei contratti appartenenti ai portafogli susindicati passerà con tutti i diritti ed obblighi all'Unione Ginevra, Compagnia d'assicurazioni sulla vita. Le cauzioni depositate dalla società cedente passeranno alla società cessionaria.

Bern, il 11 settembre 1936.

Dipartimento federale di giustizia e polizia.

Société Immobilière Quai Wilson, Genève

Conformément à l'ordonnance du Conseil Fédéral sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations du 20 février 1918, les porteurs de cédules hypothécaires 2^{me} rang de la société ci-dessus nommée sont convoqués en assemblée dans les bureaux de MM. Perret & Thevenoz, Rue du Mont-Blanc n° 11, à Genève, le 5 octobre 1936, à 14 hs. 15, avec l'ordre du jour suivant:

Prorogation de l'échéance des dites cédules et modification de leur taux d'intérêt.
(A. A. 168^b)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr und Transport von Saatkartoffeln

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion, der Abteilung für Landwirtschaft des eidg. Volkswirtschaftsdepartements und der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel,

vom 21. September 1936)

I. Zollermässigung.

Durch den Handelsvertrag mit Belgien ist die Frist für die Einfuhr von feldbesichtigten Saatkartoffeln, die gegen Nachweis der Verwendung zum ermässigten Ansatz von Fr. 1 per 100 kg nach Pos. 45a des Zolltarifs zugelassen werden können, auf die Zeit vom 15. Oktober bis 30. April festgesetzt worden.

Als Saatkartoffeln, die auf den ermässigten Einfuhrzoll Anspruch haben, gelten nur feldbesichtigte und anerkannte Sorten, die im schweizerischen Richtsortiment im Kartoffelbau aufgeführt sind.

Es sind dies zurzeit folgende Sorten:

a) Krebsfeste Hauptsorten: b) Krebsanfällige Wahlsorten für die Uebergangszeit.

Frühe Sorten:

1. Krebsfeste Kaiserkrone.
2. Zwickauer Frühe Gelbe

Mittelfrühe Sorten:

2. Erdgold
3. Weltwunder
3. Alma-Millefleurs-Eva
4. Böhms allerfrüheste Gelbe
5. Odenwälder Blaue
6. Up to date

Späte Sorten:

4. Voran
7. Industrie
8. Centifolia

Wirtschaftssorten:

5. Jubel
6. Ackersegen
7. Stärkereiche I (prov.)
9. Wohltmann

Änderungen im Richtsortiment nach Verarbeitung der diesjährigen Versuchsergebnisse bleiben vorbehalten.

Ausnahmsweise wird die Zollermässigung auch gewährt für feldbesichtigtes und anerkanntes Saatgut der ausgesprochenen Frühsorten Ersteltingen, Ideal, Bintje (Gelbe Mäuse) und King Edward, deren Saatgut im Inlande nur sehr schwer gezogen werden kann.

Jede Sendung muss von einer Bescheinigung der zuständigen Stelle begleitet sein, worin bezeugt wird, dass die Kartoffeln aus feldbesichtigten, anerkannten Pflanzungen stammen und einer der vorstehend genannten Sorten angehören. Formulare für die Ausstellung dieser Bescheinigung können bei der Kanzlei der Abteilung für Landwirtschaft des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern oder bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern in Bern, Luzern, Zürich und St. Gallen zum Preise von 10 Rappen pro Stück bezogen werden. Auf ihrer Rückseite sind die Stellen angegeben, die für die Ausstellung der Bescheinigungen zuständig sind.

Für Saatkartoffeln aus Holland sind ausschliesslich die vom niederländischen Dienst für Saatenanerkennung in Wageningen (Niederländische allgemeine Keuringsdienst N. A. K.) herausgegebenen Formulare zu verwenden, die in der rechten oberen Ecke eine Ordnungsnummer tragen.

Soweit von andern Staaten amtliche Formulare über die Feldbesichtigung und Anerkennung von Saatkartoffeln herausgegeben werden, können auch diese als gültig anerkannt werden, sofern sie alle nötigen Angaben enthalten, in deutscher oder französischer Sprache abgefasst und von einer hierfür zuständigen Stelle ausgefertigt und unterzeichnet sind.

Die Bescheinigungen sind den Frachtbriefen beizulegen.

Die Kartoffeln sind bei der Einfuhr als Saatkartoffeln zu deklarieren.

Überdies ist für Sendungen von Saatkartoffeln, die nicht durch Vermittlung der « Vereinigung schweizerischer Versuchs- und Vermittlungsstellen für Saatkartoffeln » eingeführt werden, dem Zollamt mit dem Zeugnis und der Deklaration eine schriftliche Erklärung des Importeurs vorzulegen, durch die sich dieser verpflichtet, die zum ermässigten Ansatz verzollten Kartoffeln ausschliesslich zu Saatzwecken zu verwenden bzw. weiter zu verkaufen und im Falle einer andern Verwendung die Zolldifferenz (und den besondern Zollzuschlag, sofern ein solcher auf Speisekartoffeln erhoben wird) nachzubezahlen.

Sind diese Bedingungen erfüllt, so werden die Sendungen sofort zum niedrigen Ansatz zugelassen, andernfalls erfolgt provisorische Verzollung zum höhern Ansatz. Gesuche um Rückerstattung der Zolldifferenz sind mit Beigabe der erforderlichen Belege und des Verzollungsausweises innert 60 Tagen an das Einfuhrzollamt zu richten.

Statt besonderer Verwendungserklärungen für jede einzelne Sendung können auch Globalerklärungen (Generalreverse), die his auf Widerruf für alle Einfuhren einer Firma gültig bleiben, bei der Oberzolldirektion in Bern hinterlegt werden; in diesem Falle ist in den Zolldeklarationen der Vermerk anzuhängen « Generalrevers ». Reversformulare sind bei der Oberzolldirektion sowie bei den hier vor genannten Zollkreisdirektionen und Hauptzollämtern erhältlich.

Auf besondere Pflanzerverzeichnisse der Importeure wird auf Zusehen hin verzichtet; die Zollverwaltung behält sich aber vor, durch Einsichtnahme in die Bücher oder auf andere geeignet erscheinende Weise die Verwendung der unter Zollbegünstigung eingeführten Kartoffeln nachzuprüfen.

Die Importeure werden in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam gemacht, dass sie gemäss Art. 9 des Bundesratsbeschlusses betreffend Massnahmen zur Bekämpfung des Kartoffelkrebses, vom 5. Oktober 1925, gehalten sind, über den Ein- und Ausgang von Saatkartoffeln genau Buch zu führen. Ferner wird daran erinnert, dass Sendungen von Saatkartoffeln, soweit sie aus Ländern stammen, in welchen der Kartoffelkrebs vorkommt, nebst dem Feldbesichtigungszeugnis von einem Zeugnis begleitet sein müssen, das bestätigt, dass sie aus einem krebsfreien Gebiete stammen.

II. Kontingentierung und Preiszuschlag.

Gemäss Bundesratsbeschluss Nr. 35 vom 13. Juli 1934 ist die Einfuhr von Saatkartoffeln (Zollposition 45a) nur der schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel gestattet. Diese Genossenschaft erteilt im Rahmen der von der Abteilung für Landwirtschaft festgesetzten Kontingente für die oben genannten Sorten Einfuhrscheine an im schweizerischen Zollgebiet niedergelassene Firmen, die sich schon bisher mit der Saatkartoffeleinfuhr befasst und sich über ihre Importe in den Einfuhrperioden

Oktober 1929 bis April 1930
Oktober 1930 bis April 1931 und
Oktober 1931 bis April 1932

ausgewiesen haben und sich verpflichten, ausschliesslich feldbesichtigtes und anerkanntes Saatgut zu vermitteln (siehe Abschnitt III, Ziffer 3). Zwecks Förderung unseres Exportes haben die Importeure die Saatkartoffeln überdies in den von der Abteilung für Landwirtschaft bezeichneten Ländern einzukaufen.

Personen und Firmen, die den Ausweis über ihre früheren Importe schon geleistet haben, sind von dessen nochmaliger Beibringung befreit.

Die Importfirmen müssen in der Regel Mitglieder der schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel sein.

Das Einfuhrkontingent für die Einfuhrperiode vom 15. Oktober 1936 bis 30. April 1937 wird vorläufig auf 50% des Grundkontingentes festgesetzt, wobei mindestens ein Drittel des bewilligten Kontingentes als Hochzucht, Klasse A oder Originalsaatgut eingeführt werden muss.

Die eingeführten Saatkartoffeln sollen in erster Linie zur Saatguterzeugung durch die Saatzuchtgenossenschaften Verwendung finden. Letztere haben sich zu diesem Zwecke rechtzeitig mit ihren regulären Lieferanten in Verbindung zu setzen, die ersucht werden, in erster Linie den Bedarf der Saatzuchtgenossenschaften zu decken.

Die Importeure haben sich im Verhältnis ihrer Einfuhr und nach Massgabe der vorhandenen Vorräte am Absatz des inländischen feldbesichtigten und anerkannten Kartoffelsaatgutes zu angemessenen Preisen zu beteiligen. Ueber vorhandene Vorräte und Bezugsquellen erteilt auf Wunsch Auskunft die Geschäftsstelle des Schweizerischen Saatzuchtverbandes in Solothurn.

Die Einfuhrgesuche sind auf den besonders hiezu erstellten Formularen der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel in Bern, Schwanengasse 2, einzureichen. Für jede Sorte, jede Herkunft, jede Anbaustufe oder -Klasse und jedes schweizerische Einfuhrzollamt ist ein besonderes Gesuch erforderlich. Die Formulare können bei der genannten Genossenschaft bezogen werden.

Der Preiszuschlag beträgt zurzeit 50 Rp. für 100 kg importiertes Saatgut. Abänderungen bleiben vorbehalten.

Im fernern ist für die Abgabe der Einfuhrbewilligungen eine Kanzleigebühr von Fr. 3.— per Wagen zu 10 Tonnen oder Bruchteil davon zu entrichten.

Firmen, welche den Vorschriften nicht nachkommen, kann die Abteilung für Landwirtschaft die Einfuhrbewilligungen verweigern und wenn nötig ihnen gegenüber weitere Anordnungen treffen.

III. Frachtermässigung.

1. Zur Erleichterung der Versorgung der Kartoffelpflanzer mit sortenreinem, gesundem Saatgut gewähren die Schweizerischen Bahnverwaltungen für den Transport von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln bei Aufgabe in Einzelsendungen und in Wagenladungen in der Zeit vom 15. Oktober 1936 bis 15. Mai 1937 eine Frachtermässigung von 50%.

2. Anspruch auf diese Begünstigung haben Absender, die einen von der Abteilung für Landwirtschaft des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements ausgestellten Ausweis für die Versendung von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln vorweisen. Der Name des Absenders im Frachtbrief muss identisch sein mit dem Namen, auf den der Ausweis lautet. Der Ausweis kann vom Absender zurückgenommen oder bei der Expeditionsstelle für weitere Sendungen deponiert werden.

3. Der in Abs. 2 genannte Ausweis wird nur an Firmen abgegeben, die sich gegenüber der Abteilung für Landwirtschaft verpflichten, nur Saatkartoffeln zu vermitteln, die während der Vegetationszeit von den hierfür zuständigen Organen auf dem Felde besichtigt und als sortenrein und gesund anerkannt worden sind. Sie dürfen kein gewöhnliches Handelsaatgut vertreiben. Die Formulare für die Verpflichtung können bei der Abteilung für Landwirtschaft des eidg. Volkswirtschaftsdepartements bezogen werden. Die Abgabe dieser Formulare und der Ausweise erfolgt unentgeltlich.

4. Die Firmen, die auf die Frachtermässigung Anspruch erheben, haben sich auf Verlangen der Abteilung für Landwirtschaft über ihren Verkehr mit Saatkartoffeln auszuweisen, unter Vorlage der Anerkennungsanzeige für die vermittelte Ware. Die Prüfung der Bücher und des Geschäftsbetriebes am Geschäftssitz bleibt vorbehalten.

5. Missbräuchliche Inanspruchnahme der Frachtermässigung, sowie Handel mit nicht feldbesichtigtem und anerkanntem Saatgut haben den sofortigen Entzug der Vergünstigung und strafrechtliche Verfolgung wegen Betrug zur Folge.

Importation et transport de semences de pommes de terre

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales, de la Division de l'Agriculture du Département fédéral de l'économie publique et de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, du 21 septembre 1936).

I. Réduction du droit.

Ensuite du traité de commerce belgo-suisse, la période pendant laquelle les semences de pommes de terre contrôlés peuvent, moyennant la preuve de l'emploi, être importés au droit de fr. 1 par 100 kg., d'après la pos. 45a du tarif douanier, a été fixée du 15 octobre au 30 avril.

Ne peuvent être mis au bénéfice du droit réduit que les semences provenant de cultures visitées, reconnus sains et purs de sorte et figurant sur la liste suisse des variétés de pommes de terre recommandées par les établissements fédéraux, d'essais et d'analyses agricoles, à savoir:

- | | |
|--|--|
| a) Variétés principales, réfractaires à la gale noire: | b) Variétés non réfractaires à la gale noire, admissibles durant la période transitoire. |
|--|--|

Variétés précoces:

- | | |
|--|-----------------------------|
| 1. Couronne impériale, réfractaire à la gale noire | 1. Early rose |
| | 2. Jaune précoce de Zwickau |

Variétés mi-précoces:

- | | |
|-----------------------|-------------------------------|
| 2. Erdgold | 3. Aima-Millefleurs-Eva |
| 3. Merveille du Monde | 4. Jaune précoce de Böhm |
| | 5. Bleu de l'Odenwald |
| | 6. Up to date (Fin de siècle) |

Variétés tardives:

- | | |
|----------|---------------|
| 4. Voran | 7. Industrie |
| | 8. Centifolia |

Variétés industrielles:

- | | |
|---------------------------|--------------|
| 5. Jubel | 9. Wohltmann |
| 6. Ackersorgen | |
| 7. Stärkereiche I (prov.) | |

Demeurent réservées certaines modifications à la liste des variétés de pommes de terre, selon le résultat des essais de 1936.

Exceptionnellement, la réduction du droit sera appliquée aux tubercules provenant de champs visités et reconnus sains, qui appartiennent aux variétés de pommes de terre extra précoces Eersteling, Ideaal, Bintje et Roi Edouard, dont les semences ne peuvent être obtenus que difficilement dans notre pays.

Chaque envoi doit être accompagné d'un certificat officiel délivré et signé par l'office compétent, attestant que les tubercules proviennent de cultures soumises au contrôle officiel, qu'ils ont été reconnus sains et purs de sorte et qu'ils appartiennent aux variétés de pommes de terre susmentionnées. Les formulaires servant à l'établissement dudit certificat sont en vente au prix de 10 centimes l'exemplaire, à la Chancellerie de la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, à Berne, aux Directions d'arrondissement des douanes, à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, et aux bureaux de douane principaux de Berne, Lucerne, Zurich et St-Gall. Les offices autorisés, dans les pays de provenance, à délivrer l'attestation, sont mentionnés au verso de la formule.

Pour les semences de pommes de terre provenant de la Hollande, on ne devra utiliser uniquement que les formulaires délivrés par le service hollandais d'approbation des semences à Wageningen (Nederlandsche algemeene Kcuringsdienst, N. A. K.). Ces formulaires portent un numéro d'ordre dans le coin supérieur à droite.

Si d'autres pays délivrent aussi des formulaires officiels pour attester que les semences proviennent de cultures visitées et qu'ils ont été reconnus sains et purs de sorte, ces formulaires pourront être acceptés également, à condition qu'ils soient écrits en allemand ou en français et qu'ils aient été délivrés et signés par l'office compétent.

Le certificat devra être annexé à la lettre de voiture.

À l'entrée en Suisse, l'envoi devra être déclaré comme semences de pommes de terre.

En outre, pour les envois de semences qui ne sont pas importés par l'entremise de l'Association suisse pour l'essai et l'approvisionnement des semences de pommes de terre, il doit être remis au bureau de douane, outre le certificat et la déclaration, une déclaration écrite de l'importateur, par laquelle celui-ci s'engage à employer ou à revendre les pommes de terre acquittées au droit réduit exclusivement comme semences et, pour les cas où la marchandise recevrait un autre emploi, à payer la différence de droits et le droit supplémentaire (lorsqu'un droit de ce genre est perçu sur les pommes de terre destinées à l'alimentation).

Lorsque ces conditions sont remplies, les envois sont admis immédiatement au droit réduit, sinon ils sont acquittés provisoirement au droit supérieur. Dans ce dernier cas, les demandes tendant au remboursement de la différence de droits doivent être adressées avec les pièces documentaires requises et l'acquit de douane, dans le délai de soixante jours, au bureau de douane d'entrée.

Au lieu d'attestations spéciales d'emploi pour chaque envoi, on peut déposer auprès de la Direction générale des douanes à Berne une déclaration globale (déclaration générale de garantie) qui reste valable jusqu'à révocation pour toutes les importations d'une maison; dans ce cas, on appose sur les déclarations en douane la remarque « déclaration générale de garantie ». Les formulaires de déclaration de garantie peuvent être obtenus auprès de la Direction générale des douanes, ainsi qu'auprès des Directions d'arrondissement et des bureaux de douane principaux indiqués ci-dessus.

À bien plaisir, l'Administration dispense les importateurs de produire des listes spéciales de planteurs, mais elle se réserve de contrôler l'emploi des pommes de terre importées au taux de faveur, soit au moyen des livres, soit de tout autre manière.

À ce propos, les importateurs sont rendus attentifs au fait que, selon les termes de l'arrêté du Conseil fédéral du 5 octobre 1925 concernant la lutte contre la gale noire ou veruqueuse de la pomme de terre (art. 9),

ils sont astreints à tenir un contrôle exact des entrées et sorties des semences de pommes de terre. En outre, il est rappelé que les envois de semences de pommes de terre, en provenance de pays où sévit la maladie veruqueuse de la pomme de terre, doivent être accompagnés, indépendamment de l'attestation de livraison (Feldbesichtigungszeugnis), d'un certificat attestant que les tubercules proviennent d'une région indemne de la maladie.

II. Contingentement et taxe supplémentaire.

Selon l'arrêté n° 35 du Conseil fédéral en date du 13 juillet 1934, les pommes de terre de semence (n° 45a du tarif des douanes) ne peuvent être importées que par la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères. Cette société délivre des permis d'importation pour des semences appartenant aux variétés de pommes de terre susmentionnées, dans la limite des contingents fixés par la Division de l'Agriculture et seulement aux personnes et maisons de commerce qui, établies dans le territoire douanier suisse, ont importé des pommes de terre de semence jusqu'à présent, ont fourni la preuve de leurs importations durant les périodes ci-après:

octobre 1929 à avril 1930
octobre 1930 à avril 1931
octobre 1931 à avril 1932,

et s'engagent de ne livrer que des semences de pommes de terre reconnus sains et purs de sorte et provenant de champs visités (voir § III, chiffre 3, ci-après). Au surplus, à l'effet de stimuler nos exportations par le système des compensations, les importateurs sont tenus d'acheter les pommes de terre de semence dans les pays de provenance qui leur sont indiqués par la Division de l'Agriculture.

Ceux qui ont déjà fourni la preuve de leurs importations antérieures sont dispensés de le faire à nouveau. En règle générale, les maisons d'importation doivent être membres de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères.

Pour la période allant du 15 octobre 1936 au 30 avril 1937, le contingent d'importation est fixé provisoirement au 50 % de la moyenne des importations antérieures. Un tiers au moins de ce contingent devra servir à l'importation de pommes de terre de semence appartenant aux meilleures classes de sélection (Hochzucht, classe A ou semences d'origine).

Les pommes de terre de semence importées doivent être utilisées en premier lieu à la production de semences par les associations de sélectionneurs. Ces dernières s'adresseront à leurs fournisseurs habituels, lesquels seront invités à couvrir tout d'abord les besoins des associations et leurs sections.

Les importateurs sont tenus de participer, en proportion de leurs importations et dans les limites des stocks disponibles, à la vente à des prix raisonnables des semences de pommes de terre indigènes provenant de champs visités et reconnus sains et purs de sorte. Les stocks disponibles et les adresses de fournisseurs seront indiqués à ceux qui en feront la demande au gérant de l'Association suisse des sélectionneurs, à Soleure.

Les demandes d'autorisation d'importation doivent être libellées sur les formulaires prescrits, et adressées à la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, à Berne, Schwanengasse, 2. Une autorisation est nécessaire pour chaque envoi; on mentionnera chaque fois, la sorte ou variété, la provenance, la géniture ou la classe et le bureau de douane d'entrée en Suisse. On peut se procurer les formulaires nécessaires auprès de la société susmentionnée.

La taxe supplémentaire à percevoir sur les importations de semences de pommes de terre est fixée actuellement à 50 centimes par 100 kg. Les changements de taux de cette taxe demeurent réservés. En outre, il sera perçu un émoulement de chancellerie de fr. 3 par wagon de 10 tonnes ou fraction de wagon.

La Division de l'Agriculture pourra refuser la délivrance de permis d'importation et prendre d'autres mesures à l'égard des personnes et maisons de commerce qui ne se conformeraient pas aux prescriptions ci-dessus.

III. Réduction des taxes de transport.

1. Pour permettre aux cultivateurs de pommes de terre de se procurer des semences reconnus sains et purs de sorte, les compagnies de chemins de fer suisses, pendant la période du 15 octobre 1936 au 15 mai 1937, accordent une réduction de taxe de 50 % pour le transport en grande et petite vitesse, par expéditions partielles et par wagons complets, de tubercules destinés à la plantation, provenant de cultures visitées et reconnus sains et purs de sorte.

2. Ont droit à la réduction, les expéditeurs qui présentent une déclaration délivrée par la Division de l'Agriculture du Département fédéral de l'économie publique, relative à l'expédition de semences de pommes de terre provenant de cultures visitées et reconnus sains et purs de sorte. Le nom de l'expéditeur mentionné dans la lettre de voiture doit être identique avec celui figurant dans la dite déclaration. Celle-ci peut être retirée par l'expéditeur ou déposée au bureau des marchandises en vue d'expéditions ultérieures.

3. La déclaration dont il est question au chiffre 2 ci-dessus n'est délivrée qu'aux maisons qui ont pris l'engagement envers la Division de l'Agriculture de ne livrer que des semences de pommes de terre reconnus sains et purs de sorte et provenant de champs qui, durant la période de végétation, ont été visités par les organes chargés des visites de cultures. Ces maisons doivent renoncer à tout autre commerce de semences de pommes de terre. Les intéressés peuvent se procurer les formulaires d'engagement auprès de la Division de l'Agriculture du Département fédéral de l'économie publique. Ces formulaires aussi bien que les déclarations sont délivrés gratuitement.

4. Les maisons qui désirent bénéficier de la réduction de taxe de transport s'engagent à présenter, sur demande, à la Division de l'Agriculture, toutes pièces établissant la quantité des semences achetées et des semences vendus, accompagnées pour chaque envoi de l'attestation phytopathologique pour semences.

5. Celui qui se sera servi abusivement de la facilité accordée (réduction de taxe) ou aura pratiqué le commerce de semences provenant de cultures non visitées et n'ayant pas été reconnues par le service compétent, sera privé immédiatement de la faveur dont il jouissait et poursuivi pénalement pour fraude.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consuls — Legazioni e Consolati

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Georges Favre, von Albeuve, Schweizerischen Honorarkonsuls in Casablanca, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen. Mit der provisorischen Leitung des Konsulates ist Herr Georges Criblez, von Péry, Berufsvizekonsul, betraut worden.

Laut einer Mitteilung des Schweizerischen Konsulates in Tegucigalpa ist Herr Jules Villars, Schweizerischer Honorarkonsul, am 12. September 1936 gestorben. Herr Paul Weiss, Kanzler, von Hittnau, ist mit der provisorischen Leitung des Konsulates betraut worden.

Dem an Stelle des zurückgetretenen Herrn Juan Teixidor y Saucedo zum Berufsgeneralkonsul von Spanien in Genf, mit Amtsbefugnis über die Kantone Freiburg, Tessin, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf ernannten Herrn Cipriano Rivas wird das Exequatur erteilt. 221. 21. 9. 36.

Le Conseil fédéral a accepté, avec remerciements pour les services rendus, la démission donnée par M. Georges Favre, d'Albeuve, de ses fonctions de consul honoraire de Suisse à Casablanca. La gérance intérimaire du consulat a été confiée à M. Georges Criblez, de Péry, vice-consul de carrière.

Suivant une communication du consulat de Suisse à Tegucigalpa, M. Jules Villars, consul honoraire, est décédé le 12 septembre 1936. La gérance intérimaire du consulat a été confiée à M. Paul Weiss, de Hittnau, chancelier.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Cipriano Rivas Cheriff, nommé consul général de carrière d'Espagne à Genève, avec juridiction sur les cantons de Fribourg, Tessin, Vaud, Valais, Neuchâtel et Genève, en remplacement de M. Juan Teixidor y Sanchez, démissionnaire. 221. 21. 9. 36.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz Wechsel- (Gold-) Kurse

Offiz. %	Privat %	Tägl. %	Geld %	Privatsatz im Vergleich zu			Wechsel- (Gold-) Kurse				
				Paris %	London %	Barlin %	New York %	in % über (+) bzw. unter (-) Parität (vor dem 25. Sept. in %)			
18. IX. 2	17/8	1 1/2	2	-1,125	+1,8487	-1,125	+1,625	-0,48	-38,44	-0,05	+0,25
11. IX. 2	17/8	1 1/2	2	-1,125	+1,8487	-1,125	+1,625	-0,47	-38,44	-0,03	+0,29
28. VIII. 2 1/2	2 1/4	1 1/2	2	-0,750	+1,7187	-0,750	+2,000	-0,52	-38,84	-0,17	+0,21
21. VIII. 2 1/2	2 1/4	2 1/2	2 1/2	-0,750	+1,7187	-0,625	+2,000	-0,51	-38,80	-0,09	+0,21
14. VIII. 2 1/2	2 1/4	2 1/2	2 1/2	-0,750	+1,7187	-0,625	+2,000	-0,50	-38,84	-0,13	+0,21
7. VIII. 2 1/2	2 1/4	2 1/2	2 1/2	-0,750	+1,7187	-0,625	+2,000	-0,50	-38,95	-0,21	+0,15

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3 1/2 — 4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssatz 221. 21. 9. 36.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 21. September an — Cours de réduction dès le 21 septembre

Belgien Fr. 51.98; Dänemark Fr. 69.70; Dauszig Fr. 58.20; Deutschland Fr. 123.60; Frankreich Fr. 20.25; Italien Fr. 24.50; Japan Fr. 91.75; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13.02; Marokko Fr. 20.25; Niederlande Fr. 208.65; Oesterreich Fr. 57.85; Schweden Fr. 80.50; Tschechoslowakei Fr. 12.75; Tunesien Fr. 20.25; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.60.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Verein Schweizer Patentanwälte

453

Société Suisse des Conseils en Propriété Industrielle

- H. Bernhard, Ing. i/Fa. Bernhard & Co., Bern, Junkerngasse 33, Tel. 23.089
- H. Brupbacher, Civil Ing., Zürich, Albisstrasse 147, Tel. 50.523
- L. Fiesch, Ing., Lausanne, Grand-Chêne 2, Tel. 29.105
- W. Frick, Ing., Zürich, Büchnerstrasse 21, Tel. 28.782
- M. Gloor, Rechtsanwält, Zürich, Sihlstrasse 43, Tel. 34.037
- W. Kölliker, Ing., Bienne, 93 rue Centrale, Tel. 3122

453

- Dr. R. A. Rebmann, Zürich, Stockerstrasse 44, Tel. 39.030
- H. Riese, Dipl. Ing., Zürich, Bahnhofstrasse 78, Tel. 35.244
- W. Rossel, Ing., Zürich, Stampfenbachstrasse 73, Tel. 20.723
- Dr. G. Schoenberg, Basel, Bäumleingasse 10, Tel. 23.417
- J. Spältly, Dipl. Ing., Zürich, Limmatquai 92, Tel. 29.585
- M. R. Walder, Ing. i. Fa. Walder & Co., Zürich, Sihlstrasse 3, Tel. 32.946

453



Emissionsprospekt

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft hat am 11. Juni 1936 für die

Verstärkung der Landesverteidigung

einen Kredit von 235 Millionen Franken bewilligt und den Bundesrat ermächtigt, diesen Betrag in einem oder mehreren Malen durch Aufnahme einer niedrig verzinslichen Wehranleihe zu beschaffen.

Auf Grund dieser Ermächtigung legt der Bundesrat laut Beschluss vom 28. Juli 1936 in der Zeit

vom 21. September bis 15. Oktober 1936

bei allen Banken und Poststellen in der Schweiz eine erste Tranche der

Wehranleihe

im Betrage von 80 Millionen Franken zu den folgenden genannten Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf.

I. Bedingungen

1. Die Anleihe ist eingeteilt in Obligationen zu 100, 500, 1000 und 5000 Franken. Alle Titel lauten auf den Inhaber. Sie können speisenfrei beim eidgenössischen Kassen- und Rechnungswesen in Bern auf den Namen des Hinterlegers deponiert werden.
2. Die Obligationen sind zu 3 % per Jahr verzinslich und mit Jahrescoupons versehen. Sie werden in zehn gleichen Jahresraten von je einem Zehntel des Kapitals, beginnend am Ende des dritten Jahres, zurückbezahlt.
3. Die Verzinsung der Titel beginnt am 1. April 1937. Der erste Jahreszins wird am 1. April 1938, die erste Tilgung am 1. April 1940 fällig. Zins und Tilgungsraten werden bei Verfall durch Einlösung der entsprechenden Coupons bei sämtlichen Niederlassungen der Schweizerischen Nationalbank sowie bei den übrigen Banken, Bankfirmen, Spar- und Darlehenskassen und bei den Poststellen der Schweiz bezahlt. Die Auszahlung der letzten Jahresrate einschliesslich des Zinses, fällig am 1. April 1949, erfolgt gegen Rückgabe der Titel.
4. Die Anleihe ist von der Emissions-Stempelabgabe und von jeder gegenwertigen oder künftigen Coupon-Stempelabgabe befreit.
5. Die Anleihe wird an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und Zürich kotiert. Den Zeitpunkt der Kotierung wird das eidgenössische Finanz- und Zolldepartement festsetzen.
6. Die den Anleiheendienst betreffenden Veröffentlichungen werden im Bundesblatt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in den kantonalen Amtsblättern und je in einer Tageszeitung der schweizerischen Börsenplätze erfolgen.

II. Zeichnung und Einzahlung

1. Zeichnungen auf die Wehranleihe werden **vom 21. September bis 15. Oktober 1936**

entgegengenommen von:

- sämtlichen Niederlassungen der Schweizerischen Nationalbank,
- sämtlichen Banken, Bankfirmen, Spar- und Darlehenskassen der Schweiz,
- sämtlichen schweizerischen Poststellen.

2. Der zur Zeichnung aufgelegte Betrag beträgt 80 Millionen Franken. Der Bundesrat behält sich vor, die diesen Betrag überschreitenden Zeichnungen ebenfalls entgegenzunehmen.
3. Der Zeichnungspreis beträgt

100 %

und ist zahlbar:

- a) für einmalige Voll-Einzahlungen vom 1. bis 30. November 1936 unter Verrechnung eines Skontos von 1,25 %, ausmachend 3 % Zins vom 1. November 1936 bis 1. April 1937 (Zinsbeginn der Titel). Die Voll-Einzahlungen betragen somit 98 Franken 75 Rappen für 100 Franken gezeichnetes Kapital;
- b) für mehrmalige Einzahlungen in zehn aufeinanderfolgenden gleich grossen Monatsraten, erstmals im Monat November 1936. Die Monatsraten betragen je 10 Franken für 100 Franken gezeichnetes Kapital. Die Verzinsung der Titel beginnt am 1. April 1937, entsprechend der mittleren Verfallzeit der zehn Monatsraten.
4. Die Zeichner erhalten bei der Einzahlung einen auf den Namen lautenden Lieferschein der Zeichnungsstelle, oder auf Wunsch einen solchen der Schweizerischen Nationalbank. Für mehrmalige Einzahlungen, die immer bei der gleichen Zeichnungsstelle zu leisten sind, ist der Lieferschein zur Quittierung vorzuweisen. Die Poststellen quittieren auf Posteinzahlungsscheinen.
5. Die endgültigen Titel stehen auf Mitte Dezember 1936 bei den Zeichnungsstellen zum Umtausch gegen den voll einbezahlten Lieferschein zur Verfügung. Die Poststellen händigen die Titel gegen Postquittung aus.
6. Bei der Aushändigung der Inhabertitel wird dem Zeichner auf Wunsch eine künstlerisch ausgestattete Dankesurkunde des Bundesrates übergeben.

Bern, den 4. September 1936.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement:
MEYER

Kanton Bern

Auf 31. Dezember 1936 wird die sechshunddreissigste Amortisationsserie des Anleihens von 1895, Fr. 48,697,000 zu 3% mit Fr. 1,215,000 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 2430 Obligationen ausgelost worden:

Nr.	Nr.	Nr.
1701—1750	26751—26800	49151—49200
6951—7000	27451—27500	55701—55750
7551—7600	29551—29600	61401—61450
9351—9400	31201—31250	64651—64700
9901—9950	32201—32250	66451—66500
12801—12850	32601—32650	72851—72900
14851—14900	33151—33200	73651—73700
19101—19150	35201—35250	74551—74600
20001—20050	35351—35400	81401—81450
20301—20350	35401—35450	87251—87300
21851—21900	35751—35800	87701—87750
24651—24700	37751—37800	87851—87900
24801—24850	38151—38200	88051—88100
25801—25841	38451—38500	93301—93350
26101—26150	39151—39200	94601—94650
26201—26250	45562—45600	95801—95850
		96551—96600

Die mit der Serie Nr. 25801—25850 ebenfalls gezogenen Nr. 25842—25850 werden erst auf 31. Dezember 1937 zur Rückzahlung gelangen.

Von den früheren Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

- Von der achtundzwanzigsten Amortisationsserie (31. Dezember 1928): Nr. 18247, 25273, 25284.
- Von der dreissigsten Amortisationsserie (31. Dezember 1930): Nr. 48201, 48202.
- Von der einunddreissigsten Amortisationsserie (31. Dezember 1931): Nr. 3527, 3528, 7801, 49395, 49396, 73258.
- Von der zweiunddreissigsten Amortisationsserie (31. Dezember 1932): Nr. 26350, 77269, 77270.
- Von der dreiunddreissigsten Amortisationsserie (31. Dezember 1933): Nr. 62661, 62662, 72903.
- Von der vierunddreissigsten Amortisationsserie (31. Dezember 1934): Nr. 9708, 10204, 10228, 14126, 26638, 30371, 30372, 64353, 78347.
- Von der fünfunddreissigsten Amortisationsserie (31. Dezember 1935): Nr. 1463, 1464, 1481, 1487, 1488, 2807, 2811, 2830, 2832—2835, 7307, 7308, 7330, 7345, 7346, 12010, 12726, 17923, 17944, 19771, 19788, 19793, 19795, 19799, 19800, 21002—21005, 21009—21011, 22942, 23523, 23543, 23544, 24852—24856, 24883, 24887, 24898, 24900, 29113, 42511, 42512, 42530—42537, 43823, 43824, 43838, 47102, 47103, 47120, 47121, 47360—47366, 50323—50327, 57244, 58028—58030, 68763, 68764, 69595, 83762, 97074, 97087.

Auf 15. Dezember 1936 wird die fünfzehnte Amortisationsserie des Anleihens von 1911, Fr. 30,000,000 zu 4% mit Fr. 340,500 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 454 Obligationen ausgelost worden:

Nr.	Nr.
2101—2129	21101—21150
2903—2950	21501—21520
14301—14350	22001—22050
18051—18100	26701—26750
18501—18550	36744—36750
20151—20200	

Die mit den Serien Nr. 2101—2150 und 21501—21550 ebenfalls gezogenen Nr. 2130—2150 und 21521—21550 werden erst auf 15. Dezember 1937 zur Rückzahlung gelangen.

Von den früheren Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

- Von der neunten Amortisationsserie (15. Dezember 1930): Nr. 10439.
 - Von der dreizehnten Amortisationsserie (15. Dezember 1934): Nr. 5576—5578, 20808.
 - Von der vierzehnten Amortisationsserie (15. Dezember 1935): Nr. 5681, 5700, 7622, 31400.
- Die betreffenden Inhaber werden darauf aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind. 2311

Bern, den 8. September 1936. Der Finanzdirektor: Guggisberg.

Société Internationale d'Énergie Hydro-Électrique (SIDRO)

Société Anonyme

Siège social: 38, rue de Naples, Ixelles-Bruxelles.
Registre du Commerce de Bruxelles N° 1846.

MM. les actionnaires sont priés d'assister à l'assemblée générale ordinaire qui se tiendra au siège social, le mardi 6 octobre 1936, à 14 h. 30.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du Conseil d'Administration et du Collège des Commissaires sur l'exercice 1935/1936.
2. Bilan et Compte de Profits et Pertes au 30 juin 1936.
3. Décharge à donner aux Administrateurs et Commissaires.
4. Nomination d'Administrateurs et de Commissaires.

Pour être admis à cette assemblée, MM. les actionnaires devront se conformer aux prescriptions de l'article 30 des statuts. Les dépôts de titres seront reçus jusqu'au 30 septembre 1936 inclusivement:

à Zurich: au Crédit Suisse, Paradeplatz, 8;
à la Banque Fédérale S. A.;
à Genève: au Crédit Suisse.

2312

Union Coopérative Immobilière

MM. les Sociétaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire
pour le 12 octobre 1936, à 15 heures, au Buffet de la Gare, Lausanne, salle réservée.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
2. Lecture du rapport des experts.
3. Lecture du rapport de l'assemblée du Conseil d'administration du 31 août 1936.
4. Examen de la situation selon article 36 des statuts.
5. Propositions individuelles.

2313

Genève, le 18 septembre 1936.

Le Conseil d'Administration.

Compagnie du Chemin de fer Bulle-Romont

Obligations de Fr. 500.— sorties au tirage au sort du 8 septembre 1936, et remboursables au pair dès le 2 janvier 1937:

N°s	66	166	231	238	335	357	362	419	426	532	580	595
	600	666	672	673	718	723	778	848	861	877	966	972
	990	1004	1037	1090	1092	1185	1241	1292	1441	1543	1568	1651
	1660	1691	1805	1832	1842	1855	1882	1888	1906	1921	1927	1956
	1957	1994	1996	2085	2099	2107	2158	2222	2232	2242		

L'Administration.

Zuberbühler & Cie. A. G. Zurzach

Gemäss Mitteilung an der Generalversammlung vom 19. Mai 1936 hat der Verwaltungsrat beschlossen, per 1. Oktober 1936 eine weitere Rückzahlung von 25% auf dem gegenwärtigen Bestand des Obligationenkapitales vorzunehmen. Auf eine Obligation von ehemals Fr. 1000 betrifft dies Fr. 42.—.

Die Inhaber von Obligationen werden daher höflich ersucht, ihre Titel zwecks Abstempelung und Auszahlung der 25% an den Sitz der Gesellschaft Zuberbühler & Cie. A. G. Zurzach einzusenden, begleitet von einem geordneten Nummernverzeichnis. 2324 i

Zurzach, den 20. September 1936.

Der Verwaltungsrat.

A.-G. Kummier & Maller Aarau

Einladung zur 27. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 2. Oktober 1936, vormittags 11.30 Uhr
im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes in Aarau

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 27. September 1935.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1935/36 und des Berichtes der Kontrollstelle und Beschlussfassung darüber.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltung und Geschäftsleitung.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Umfrage.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen oder sich daran vertreten lassen will, hat sich spätestens 3 Tage vor deren Abhaltung auf dem Bureau der Gesellschaft über seinen Aktienbesitz auszuweisen.

Aarau, im September 1936.

2322 i

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. Wilhelm Frick.

Aktiengesellschaft zum Steinhof

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 29. September 1936, nachmittags 2 Uhr
im Hotel zur Post in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1935, sowie des Revisorenberichtes und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Diverses und Unvorhergesehenes.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen während 8 Tagen vor der Generalversammlung zur Einsicht der Aktionäre auf im Bureau der Verwaltung im Steinhof in Burgdorf, woselbst auch die Ausweisungskarten für die Versammlung bezogen werden können.

(2798 R) 2319 i

Im Auftrag
der Aktiengesellschaft zum Steinhof:
F. Marti, Verwalter.

Feldmühle A.-G. vorm. Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach

Einladung zur 41. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 29. September 1936, nachmitt. 15 Uhr
am Sitze der Gesellschaft in Rorschach

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren über das Geschäftsjahr 1935/36.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisorenbericht liegen ab 18. September 1936 am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. (3913 G) 2318 i

Stimmkarten können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis zum 26. September 1936 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Rorschach, den 18. September 1936.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
David Schoenfeld.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg



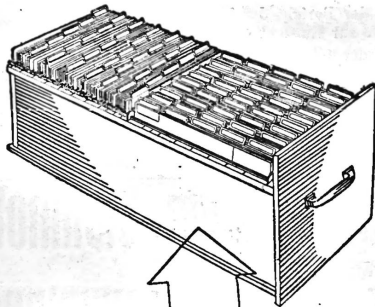
Schützt die Heimat Zeichnet WEHRANLEIHE

Sie dient zur Verstärkung der Landesverteidigung, schafft Arbeitsmöglichkeiten, belebt die Wirtschaft, ist von der Emissions- und Coupon-Stempelabgabe befreit, ist kurzfristig und wird planmässig getilgt, ist eine sichere Spar- und Kapitalanlage.

Zeichnungen werden **vom 21. September bis 15. Oktober 1936** entgegengenommen von:

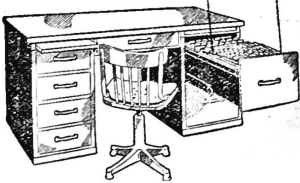
- sämtlichen Niederlassungen der Schweizerischen Nationalbank,
- sämtlichen Banken, Bankfirmen, Spar- und Darlehenskassen der Schweiz,
- sämtlichen schweizerischen Poststellen.

Prospekte liegen bei allen Zeichnungsstellen auf. Die kleinsten Titel läuten auf 100 Franken. Einzahlungen können monatlich von 10 Franken an gemacht werden. 2291



Klare Uebersicht Im Pult

bringt die Bigla-Hängeregistratur in der Pultschublade. Ein Blick, und das Gewünschte ist da. Alles Holen, Suchen, Irren und Wiedereinlegen wird ausgeschaltet. Kein unnützes Hin- und Herlaufen mehr. Die einzelnen Dossiers können nicht untereinander rutschen. Klare Beschriftung, auswechselbare Schriftstreifen, dauerhafte Mappen, gut lesbare Aufschriften. Für die heutigen Sparzeiten das einzig Richtige. Zeit ist für viele Betriebe das wertvollste Rohmaterial: prüfen Sie diese Frage gründlich.



Bigler, Spichiger & Cie. A.-G. Biglen (Bern)

Comptoir Suisse Lausanne Halle III, Stand 567

Solange Vorrat sind wir Abgeber einer Anzahl gebrauchter, gründlich revidierter

Adrema- Adressiermaschinen

Hand- und elektrische Modelle, mit Garantie, zu stark reduzierten Preisen. 2301

ADREMA A.-G., Talstr. 11, Zürich. Tel. 58.625.

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft in Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag, den 2. Oktober 1936, vormittags 10 Uhr im Zunfthaus zur „Saffran“, Limmatquai 54, Zürich 1

TRAKTANDEN:

- Entgegennahme des Jahresberichtes 1935/36, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren; Genehmigung der Jahresrechnung, sowie des Vorschlages betreffend den Saldo der Ertragsrechnung und Decharge-Erteilung an der Verwaltungsrat.
- Verwaltungsratswahlen.
- Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.
- Beschlussfassung betreffend den Nachlassvertrag und entsprechende Aenderung von Artikel 5, 6, 13, 18, 28 und 31 der Statuten.

Die Bilanz, sowie die Ertragsrechnung und der Revisorenbericht liegen am Sitze der Gesellschaft, Bleicherweg 5, Zürich, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis und mit Mittwoch, den 30. September 1936 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der Geschäftsbericht erhältlich sein wird:

- in Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co., Schweizerische Bankgesellschaft, Privatbank- & Verwaltungsgesellschaft;
- in Basel: Herren A. Sarasin & Cie.;
- in Gent: Herren Pictet & Cie.

Zürich, den 21. September 1936.

(OF 22360 Z) 2316 i

Der Präsident des Verwaltungsrates:
A. Nizzola.



Rechnungsruf im öffentlichen Inventar (Erbrechtliches Inventar)

Ueber den Nachlass des am 22./23. August 1936 verstorbenen Herrn **Karl Zeh**, geb. 1888, von Zürich, gew. Metzgermeister, wohnhaft gewesen in **Zürich 1**, Rindermarkt 9, ist vom Einzelrichter für nichtstreitige Rechtssachen des Bezirksgerichtes Zürich durch Verfügung vom 4. September d. J. das öffentliche Inventar angeordnet worden. 2268

Früher zur Anmeldung von Ansprüchen und Verbindlichkeiten (einschliesslich Bürgschaftsverpflichtungen) an den Nachlass des Verstorbenen beim Notariat Zürich (Altstadt) bis **12. Oktober 1936**.

Vergleiche im übrigen die Publikation im Amtsblatt des Kantons Zürich vom 11. September a. c., Nr. 73.

Zürich, den 11. September 1936.

Notariat Zürich (Altstadt)
E. Bühler, Substitut.

Telephonuhr

in verschiedener Ausführung und Preislage

2317 Ausführliche Prospekte durch

Telephonuhren-Versand A. Müller

Aebstrasse 10 — Bern — Aebstrasse 10

Montreux Hotel EDEN

150 B. Neb. Casino, Gut, Hotel, Müss. Preis

Telegramm-Adresse



Export-Packpapiere

2112 aller Art
P. Gimmi & Co.,
z. Papyrus, St. Gallen



Wir desinfizieren und vertilgen Überall,

WANZEN KÄFER, MOTTEN MÄUSE etc.

Größte Spezialfirma der Schweiz
DESINFECTA AG.
Zürich, Tel. 32.330
Löwenstraße 22
Bern, Telefon 24.527
Sellenstraße 25
Lausanne, Tel. 34.578
Av. de l. Gare 23

Auskunftei

Lehmann & v. Glutz
Aebstrasse 16
Bern

Wir besorgen Handelsauskünfte auf alle Plätze der Welt zu coulanten Bedingungen. Langjährige Erfahrung im Handel und im Auskunftsfache, kaufmännische Erledigung. 458 Referenzen zu Diensten.

Occasion

2 Kassenschranke
wie neu, feuer- u. diebstahlsicher zu jedem annehm. Preis zu verkaufen. Anfrag. erb. unt. **D 4788 Y** an Publitas Bern.

Ingenieur électricien

dip. EPFZ
nationalité Suisse, 35 ans, connaissant français et allemand, désirant revenir au pays, placerait capitaux dans affaire sérieuse pouvant lui assurer situation stable.
Prière écrire sous chiffre **P 10916 N** à Publitas La Ciaux-de-Fonds. 2314

Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 16. August 1936 verstorbenen Herrn

Xavier Küng

Sohn des Pankraz sel., von Sulz (Kt. Luzern), Kaufmann und Marchand-tailleur in **Biel**, früher in Corgément, wird ein Erbschaftsinventar aufgenommen.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Eingaben für Forderungen und Bürgschaftsansprüche an den Erblasser dem Notariatsbureau **Rufer & Fidekjer** in **Biel** bis zum **6. Oktober 1936** einzureichen. 2315

Biel, den 18. September 1936.

Der Beauftragte:
H. Rufert, Notar.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 30. Juli 1936 in Appenzell verstorbenen

Franz Anton Fuchs

Inhaber der Einzelfirma **Franz Fuchs**, Weinhandlung, in **Appenzell**, hat die Ständekommission die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt.

Rechtlich begründete Forderungen und Bürgschaftsansprüche, sowie allfällige Guthaben des Erblassers, sind der unterzeichneten Amtsstelle bis **3. Oktober 1936** schriftlich einzureichen.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 Z. G. B. verwiesen. 2281

Appenzell, den 31. August 1936.

Die Beauftragte:
Landeskanzlei Appenzell.